

Hochland Kurier

Nummer 12
Dezember 2024
Jahrgang 30



**Regionalzeitung und
offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönfeld-Weißig**

mit den Ortsteilen Borsberg, Cunnersdorf, Eichbusch, Eschdorf, Gönnsdorf, Helfenberg, Krieschendorf, Malschendorf, Pappritz, Reitzendorf, Rockau, Rossendorf, Schönfeld, Schullwitz, Weißig und Zaschendorf



Vorfreude im Advent

Fotografen: Bernd Böhm, Antje Kuntze

Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig	S. 3-7	Schulen / Hort / Kita	S. 18-19	Brauchtum	S. 38
Jubilare	S. 8	Vereinsleben	S. 20-34	Notdienst	S. 40
Kirchliche Nachrichten	S. 10-12	WasWannWo	S. 35		
Bibliothek Weißig	S. 16	Spielpläne/ Veranstaltungen	S. 36-37		

Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig

Sitz: Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden-Weißig

■ **Büro der Ortsvorsteherin****und Sekretariat der Verwaltungsstelle** II / 211

Telefon: 0351 488-7901

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de

■ **Verwaltungsstellenleiter**

II / 210

Telefon: 0351 488-7900

■ **Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen**

II / 207

Telefon: 0351 488-7912

■ **Ortschaftsangelegenheiten und Finanzen**

II / 207a

Telefon: 0351 488-7911 oder 4 88-7917

■ **Ordnung und Sicherheit**

II / 204

Telefon: 0351 488-7915

■ **Allgemeine Bauangelegenheiten****Straßen- und Tiefbau** II / 221

Telefon: 0351 488-7926

Hochbau, Bauüberwachung und -planung II / 220

Telefon: 0351 488-7924

■ **E-Mail für alle Sachgebiete:**

ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de

■ **E-Mail Hochlandkurier:**

hochlandkurier@dresden.de

■ **Bürgerbüro**

II / 228

Telefon: 0351 488-7967

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig-buergerbuero@dresden.de

Priorisierung bargeldloser Zahlungsverkehr

■ **Sprechzeiten Örtliche Verwaltungsstelle und Bürgerbüro**Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
ab 13:00 Uhr nach VereinbarungDienstag, Donnerstag
09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 17:00 Uhr
17:00 bis 18:00 Uhr nach VereinbarungMittwoch, Freitag
keine Sprechzeit, in Einzelfällen nach Vereinbarung■ **Bürgerpolizist**

II / 224

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351 488-7955

Sprechzeit Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr■ **Polizeirevier Dresden-Nord**

Stauffenbergallee 18, 01099 Dresden

Telefon: 0351 6524-4100

täglich 24 Stunden erreichbar

■ **Bibliothek Weißig**

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden II / 214

Telefon 0351 488-7905

Öffnungszeiten

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag geschlossen

■ **Abfallentsorgung**

Abfall-Info-Telefon 0351 488-9633

Abfuhrdaten auf www.dresden.de/abfall■ **Einwahl in alle Ämter der Landeshauptstadt Dresden:**

0351 488-0

■ **Beratungs- und Begegnungszentrum für Seniorinnen und Senioren Schönfeld-Weißig**

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden II / 223

Telefon 0351 16 09 74 33

Mobil 0176 17 97 39 87

Sprechzeit

Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr

E-Mail weissig@buelowh.de

■ **Sozialer Dienst für Seniorinnen, Senioren und Angehörige**

II / 223

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351 488-8554

SprechzeitDonnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr, 14:00 bis 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung■ **Friedensrichterin M. Grünler**

Schiedsstelle Schönfeld-Weißig und Loschwitz

Grundstraße 3, 01326 Dresden

Telefon: 0351 488-8501

Öffnungszeiten:jeden 2. Montag im Monat, jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr
Um vorherige Anmeldung im Ortsamt Loschwitz (telefonisch oder Briefkastens der Schiedsstelle) wird gebeten**Die nächste Ausgabe erscheint in der ersten vollen Kalenderwoche des neuen Monats.**Layout, verantwortlicher Redakteur: Stephan Förster,
Annahmeschluss: jeweils am 10. eines Monats**Anzeigen**

Telefon: 037208 876-211

Fax: 037208 876-299

anzeigen@riedel-verlag.de**Redaktion**

Telefon: 0351 488-7912

Hochlandkurier@dresden.de

■ Ein herzliches Hallo ins Schönfelder Hochland!

mit Beginn des letzten Monats des Jahres 2024 möchte ich Sie an dieser Stelle natürlich zunächst auf die 2. Schlossweihnacht, den traditionellen Weihnachtsmarkt der Ortschaft Schönfeld-Weißig hinweisen. Der Ortschaftsrat als Veranstalter, unterstützt durch die Combo-Entertainment GmbH, die Verwaltungsstelle und den Regiebetrieb Schönfeld-Weißig lädt Sie ein, gemeinsam mit Ihren Familien am 14. und 15. Dezember ein paar gemütliche und besinnliche Stunden im romantischen Ambiente rund um das Schloss Schönfeld zu verbringen. Neben allerlei weihnachtlichen Genüssen erwartet Sie an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Programm. Die Kinder aus den verschiedenen Einrichtungen im Schönfelder Hochland tragen ihrerseits mit eigens einstudierten kleinen Darbietungen zum Gelingen des Marktes bei. Ich persönlich freue mich, Sie am **Samstag um 15.15 Uhr** zum Anschnitt des Riesenstollens begrüßen zu dürfen. Neben diesem Höhepunkt in der Ortschaft laden an allen Adventswochenenden auch Vereine und Initiativen zu weiteren Veranstaltungen rund um das Weihnachtsfest ein.

In seiner Sitzung am 21. Oktober hat sich der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig mehrheitlich zu der, von der Streitvertretung der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig im Schlichtungsverfahren, ausgehandelten Vereinbarung zur Erfüllung der Eingemeindungsvereinbarung mit der Landeshauptstadt Dresden bekannt und der Änderung des Flächennutzungsplans zugestimmt. Dem Stadtrat obliegt es nun seinerseits, dieser ebenfalls zuzustimmen und damit weitere rechtliche Schritte zu vermeiden. Über die aktuellen Entwicklungen hierzu werde ich Sie in der nächsten Ausgabe informieren.

In einer weiteren Beschlussempfehlung hat sich der Ortschaftsrat ebenfalls dazu bekannt, das Kleinbauernmuseum Reitzendorf, auf Beschluss des Heimatvereins Schönfelder Hochland e.V., zukünftig in die Verwaltung der Landeshauptstadt Dresden überzuleiten. Verbunden damit ist das Ziel, die bisher geleistete Arbeit und das Wirken der Vereinsmitglieder auch für die Zukunft zu sichern und das Fortbestehen dieses liebevoll gepflegten Kleinods und Zeitzeuge lokaler Besonderheiten in unserer Ortschaft weiter zu unterstützen.

Einen Antrag auf Prüfung und die mögliche Erschließung von Flächen zum Bau von Windkrafträdern in der Ortschaft Schönfeld-Weißig hat der Ortschaftsrat dagegen abgelehnt. Nähere Informationen zu den einzelnen Beschlüssen und zum Abstimmungsverhalten finden Sie wie immer in den öffentlichen Bekanntmachungen auf den Folgeseiten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine wunderschöne und besinnliche Vorweihnachtszeit und verbleibe bis zum nächsten Jahr.

Herzlichst Ihre Manuela Schreiter
Ortsvorsteherin



Foto: Christian Kunath

■ Romantischer Advent am Renaissanceschloss Schönfeld

Zweite Schlossweihnacht in Schönfeld mit vielfältigem Programm am 14./15. Dezember 2024

Schönfeld-Weißig lädt am 14.+ 15. Dezember 2024 zur zweiten Schlossweihnacht. Genießen Sie besinnliche Stunden bei Bratapfel und Glühwein in historischer Kulisse des einmaligen Renaissance-Schlusses. Höhepunkte sind u.a. der Auftritt des Spitzenartisten Jens Ohle aus Hamburg, weihnachtliche Bläsermusik, der Männerchor Sonus Aeternus, das Brass-Quintett Brass ConAcPon, Schlager von René Ulbrich, die Andrea Berg Double-Show mit Angela, sowie das Trio Triple Trouble. Ein besonderes Highlight sind die unterhaltsamen Schlossführungen mit Hofnarr Fröhlich, die ebenfalls von 11 bis 20 Uhr stattfinden. Das ausführliche Programm sowie Tickets für die Führungen gibt es online auf www.schlossweihnacht-schoenfeld.de.



■ Sitzungstermin

Die **nächste Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig** findet am **2. Dezember 2023, 18:30 Uhr**, im Ratssaal, Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden statt. Aktuelle Sitzungstermine und -informationen erhalten Sie über die offizielle Website der Landeshauptstadt Dresden www.dresden.de und ratsinfo.dresden.de.

Ortschaft Schönfeld-Weißig

■ Öffentliche Bekanntmachungen des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig

In der **2. Sitzung** des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig am Montag, dem 21. Oktober 2024 hat der Ortschaftsrat folgende Beschlüsse gefasst

Ergebnisprotokoll zum Abschluss des Schlichtungsverfahrens zur Einhaltung der "Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden"

V-SW0004/24 – Zustimmung (Ja 13 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0)

1. Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig genehmigt die im Ergebnisprotokoll der Landesdirektion vom 24. April 2024 protokollierte Einigung zur Beendigung des Schlichtungsverfahrens zwischen der Streitvertretung der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig und der Landeshauptstadt Dresden.
2. Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beauftragt den Oberbürgermeister, über die zur Umsetzung der Einigung getroffenen Maßnahmen bis zum 31. Dezember 2024 zu berichten.

Ergebnisprotokoll zum Abschluss des Schlichtungsverfahrens zur Einhaltung der "Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden"

V2872/24 – Zustimmung (Ja 13 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0)

1. Der Stadtrat genehmigt die im Ergebnisprotokoll der Landesdirektion vom 24. April 2024 protokollierte Einigung zur Beendigung des Schlichtungsverfahrens zwischen der Streitvertretung der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig und der Landeshauptstadt Dresden.
2. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, über die zur Umsetzung der Einigung getroffenen Maßnahmen bis zum 31. Dezember 2024 zu berichten.

Name	Vorname	
Braun	Christoph	Ja
Günzel	Lars	Ja
Hörnig	Marc	Enthaltung
Hurbrich	Nicole	Enthaltung
König	Thomas	Ja
Kunzmann	Norbert	Ja
Lohmeyer	Johannes	Enthaltung
Meschke	Jens	Ja
Preussler	Carsten	Ja
Quast	Mario	Ja
Rath	Matthias	Ja
Schnoor Dr.	Christian	Ja
Schreiter	Manuela	Ja
Stübner	Felix	Enthaltung
Thumernicht	Carsten	Ja
Uhlemann	Marco	Ja
Walter	Daniela	Ja

FNP-Änderungen Ortschaft Schönfeld-Weißig Nr. 13, 16, 21-31 hier:

1. Einleitungsbeschluss zu den Flächennutzungsplan-Ergänzungen und -Änderungen Nr. 13 und 27 sowie Flächennutzungsplan-Ergänzungen Nr. 16, 21 – 26 und 28 – 31

2. Beschluss über die Geltungsbereiche der Flächennutzungsplan-Ergänzungen und -Änderungen Nr. 13 und 27 sowie Flächennutzungsplan-Ergänzungen Nr. 16, 21 – 26 und 28 – 31 entsprechend den Anlagen 1 und 2

V2957/24 – Zustimmung (Ja 14 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0)

- Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt nach § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB

für die Teilbereiche der Ortschaft Schönfeld-Weißig

- 13. Bahnhofstraße,
- 16. Meixstraße,
- 21. Meixweg/Hochlandstraße/Borsbergblick,
- 22. Spiegelweg,
- 23. Schönfelder Straße,
- 24. An der Kucksche,
- 25. Radeberger Landstraße,
- 26. Alter Bahndamm/Am Pfeiferberg,
- 27. Ullersdorfer Landstraße/Hermann-Löns-Straße,
- 28. Am Hermsberg,
- 29. Forststraße,
- 30. Heinrich-Lange-Straße,
- 31. Alter Eichbuscher Weg

des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Dresden in den Grenzen vom 1. Januar 1999 jeweils Ergänzungsverfahren, bzw. im Falle von 13. Bahnhofstraße und 27. Ullersdorfer Landstraße/Hermann-Löns-Straße jeweils ein kombiniertes Ergänzungs- und Änderungsverfahren einzuleiten. Die Flächennutzungsplan-Ergänzungen bzw. -Änderungen tragen die Bezeichnungen:

- Flächennutzungsplan-Ergänzung und -Änderung Nr. 13, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Bahnhofstraße
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 16, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Meixstraße
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 21, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Meixweg/ Hochlandstraße/Borsbergblick
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 22, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Spiegelweg
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 23, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Schönfelder Straße
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 24, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich An der Kucksche
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 25, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Radeberger Landstraße
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 26, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Alter Bahndamm/Am Pfeiferberg
- Flächennutzungsplan-Ergänzung und -Änderung Nr. 27, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Ullersdorfer Landstraße/Hermann-Löns-Straße
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 28, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Am Hermsberg
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 29, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Forststraße
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 30, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Heinrich-Lange-Straße
- Flächennutzungsplan-Ergänzung Nr. 31, Ortschaft Schönfeld-Weißig, Teilbereich Alter Eichbuscher Weg

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt die Geltungsbereiche der Flächennutzungsplan-Ergänzungen und -Änderungen Nr. 13 und 27 sowie Flächennutzungsplan-Ergänzungen Nr. 16, 21 – 26 und 28 – 31 entsprechend den Anlagen 1 und 2 zur Beschlussvorlage.

Übernahme des Kleinbauernmuseums Reitzendorf in Schönfeld-Weißig (Museumsbetrieb/-bewirtschaftung) durch die Landeshauptstadt Dresden

V2856/24 – Zustimmung mit Änderung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0)

1. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass der Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. die Betreuung des Kleinbauernmuseums Reit-

- zendorf in der Ortschaft Schönfeld-Weißig nicht mehr gewährleisten kann und bestätigt, dass die Betreuung des Museums ab dem 1. Januar 2025 an die Landeshauptstadt Dresden übertragen wird. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, die bisher im Amt für Kultur und Denkmalschutz zur Förderung des Museums bereitgestellten Haushaltsmittel entsprechend an die zuständigen Fachämter zu überführen.
- Das Bestandspersonal ist im Umfang von zwei Teilzeitstellen (0,65 VzÄ) als Personalüberleitung nach BGB in den Stellenplan der LHD zu überführen.
- Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass das Kleinbauernmuseum Reitzendorf gemäß der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden" (kurz: Eingliederungsvereinbarung, nachstehend: EGV) von 1999 zu erhalten ist.
 - Der Stadtrat nimmt den Beschluss des Heimatvereines Schönfelder Hochland e. V. zur Übertragung des Museumsbetriebes Kleinbauernmuseum Reitzendorf laut Anlage 2 zur Kenntnis.
 - Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2025/26 sowie in der mittel- und langfristigen Finanzplanung sicherzustellen, dass die zur Fortführung des Museumsbetriebes in kommunaler Verantwortung notwendigen Sachmittel in den Museen der Stadt Dresden (Amt 43) und im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung (Amt 65) zur Verfügung stehen.
 - Der Oberbürgermeister wird beauftragt, investive Vorhaben zur langfristigen Sicherung und denkmalgerechten Erhaltung der Liegenschaft im Eigentum der Landeshauptstadt Dresden ~~und den Neubau einer Kulturscheune für Veranstaltungen~~ in der mittel- und langfristigen Haushaltsplanung aufzunehmen, um langfristig die städtischen Erträge zu sichern und zu erhöhen und den Pflichten als Eigentümerin des Kulturdenkmals nachzukommen.
 - Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur finanziellen Absicherung der Fortführung des Museumsbetriebes des Kleinbauernmuseums Reitzendorf eine Kooperationsvereinbarung zwischen Amt 43 – Museen der Stadt Dresden und der Ortschaft Schönfeld-Weißig abzuschließen und diese dem Stadtrat bis 30.06.2025 vorzulegen.
 - Der Stadtrat nimmt das Betriebskonzept für das Kleinbauernmuseum (Anlage 1) zur Kenntnis.
 - Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, einen Vertrag zur Betriebsübernahme mit dem Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. abzuschließen.

Energiewende entschlossen unterstützen – Potenzial für Windkraftanlagen auf Dresdner Stadtgebiet evaluieren und nutzen

A0538/23 (ursprünglicher Antrag) – Ablehnung (Ja 3 Nein 14 Enthaltung 0 Befangen 0)

- In Fortführung seiner Beschlüsse vom 30.01.2020 (A0011/19) und vom 16.12.2022 (V1818/22) bekennt sich der Dresdner Stadtrat zur Energiewende und zu einem raschen Ausbau von Anlagen zur Strom- und Wärmeerzeugung aus erneuerbarer Energie auch auf dem Stadtgebiet der LHD.
- Zur Erfüllung des gesamtstaatlich gesetzlich vorgegebenen Flächenziels von 2 % erklärt der Stadtrat seine Bereitschaft, auf dem Dresdner Stadtgebiet auch Windenergieanlagen (WEA) errichten zu lassen. Dazu widerruft er seinen Beschluss vom 20.06.2013 (V2021/12), auf dem Stadtgebiet der LHD keine WEA zuzulassen.
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unter Beachtung der bundes- und landesrechtlichen Regelungen zu Mindestabständen sowie zum Natur- und Immissionsschutz zu prüfen, welche Flächen für die Errichtung von WEA auf dem Stadtgebiet der LHD unter welchen Bedingungen in Frage kommen und dem Stadtrat darüber bis zum 30.04.2024 zu berichten.
- Der Stadtrat unterstützt in diesem Sinne die vom regionalen Pla-

- nungsverband Oberelbe/Osterzgebirge beschlossene Aufstellung eines Teilregionalplans Energieversorgung/Windenergienutzung und beauftragt den Oberbürgermeister, an dessen Umsetzung aktiv und durch eigene Vorschläge mitzuwirken.
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Vorschlag zu entwickeln, wie Gewerbesteuererinnahmen, die durch den Betrieb von WEA anfallen, den Ortschaften, auf deren Gebiet sich die Anlagen befinden, zur Nutzung zugeführt werden können.

Name	Vorname	
Braun	Christoph	Ja
Günzel	Lars	Nein
Hörnig	Marc	Nein
Hurbrich	Nicole	Nein
König	Thomas	Nein
Kunzmann	Norbert	Ja
Lohmeyer	Johannes	Nein
Meschke	Jens	Nein
Preussler	Carsten	Nein
Quast	Mario	Nein
Rath	Matthias	Nein
Schnoor Dr.	Christian	Nein
Schreiter	Manuela	Nein
Stübner	Felix	Nein
Thumernicht	Carsten	Ja
Uhlemann	Marco	Nein
Walter	Daniela	Nein

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig lehnt die Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Gebiet der Ortschaft Schönfeld-Weißig ab.

A0538/23 (Ersetzung) – Zustimmung (Ja 14 Nein 3 Enthaltung 0 Befangen 0)

Name	Vorname	
Braun	Christoph	Nein
Günzel	Lars	Ja
Hörnig	Marc	Ja
Hurbrich	Nicole	Ja
König	Thomas	Ja
Kunzmann	Norbert	Nein
Lohmeyer	Johannes	Ja
Meschke	Jens	Ja
Preussler	Carsten	Ja
Quast	Mario	Ja
Rath	Matthias	Ja
Schnoor Dr.	Christian	Ja
Schreiter	Manuela	Ja
Stübner	Felix	Ja
Thumernicht	Carsten	Nein
Uhlemann	Marco	Ja
Walter	Daniela	Ja

Verwendung von Investitionsmitteln – Förderverein ASB-Kita "Am Hutberg" Dresden e. V. – Spiellandschaft Krippe

V-SW0006/24 – Zustimmung (Ja 13 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Investitionsmitteln für den Förderverein ASB-Kita "Am Hutberg" Dresden e. V. für die Realisierung einer Spiellandschaft für die Krippenkinder in Höhe von 6.352,55 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln – Ehrung und Gratulation zu Alters- und Ehejubiläen sowie Geburt eines Kindes 2025 bis 2029

V-SW0002/24 – Zustimmung mit Änderung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

- Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Ehrung und Gratulation zu Alters- und Ehejubiläen sowie die Geburt eines Kindes für Einwohner/innen der Ortschaft ab 1. Januar 2025 wie folgt:

80. Geburtstag	Aufmerksamkeit im Wert von 25,00 Euro
85. Geburtstag	Aufmerksamkeit im Wert von 25,00 Euro
90. Geburtstag	Aufmerksamkeit im Wert von 25,00 Euro
95. Geburtstag	Aufmerksamkeit im Wert von 25,00 Euro
100. Geburtstag	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
101. und jeder weitere einzelne Geburtstag	Aufmerksamkeit im Wert von 25,00 Euro
50. Ehejubiläum	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
60. Ehejubiläum	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
65. Ehejubiläum	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
70. Ehejubiläum	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
75. Ehejubiläum	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
80. Ehejubiläum	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
85. Ehejubiläum	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
Geburt eines Kindes	Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro

- In den vorstehenden Beträgen sind etwaige Zuwendungen des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Dresden enthalten.
- Die Geburtstage zum 80., 85., 90., 95., 100. und jede weiteren Geburtstage ab dem 101. Geburtstag werden automatisch berücksichtigt, soweit nicht rechtzeitig widersprochen wird bzw. keine Auskunftssperrung nach Bundesmeldegesetz vorliegt.
- Bei allen Ehejubiläen ist eine rechtzeitige (mindestens 4 Wochen vorherige) Beantragung durch die Jubilare bzw. deren Angehörige erforderlich. Ein Nachweis ist mittels Eheurkunde zu erbringen. Über die Verfahrensweise wird jährlich im Hochlandkurier informiert.
- Die Geburt eines Kindes ist innerhalb von drei Monaten anzuzeigen. Über die Verfahrensweise wird jährlich im Hochlandkurier informiert.
- Dieser Beschluss ist bis zum 31. Dezember 2029 befristet.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Dienstjubiläen Stadtteilfeuerwehren 2025 bis 2029

V-SW0003/24 – Verweisung und erneute Beratung

Verwendung von Verfügungsmitteln - Schlossweihnacht in Schönfeld 2024, Nachtrag

V-SW0005/24 – Zustimmung mit Änderung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Schlossweihnacht in Schönfeld am 14. und 15. Dezember 2024 als Nachtrag in Höhe von 45.000,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Seniorengruppe Schönfeld - Weihnachtsfeier 2024 – Zustimmung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

V-SW0007/24

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier der Seniorengruppe Schönfeld am 11.12.2024 in Höhe von 380,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Feuerwehrverein Malschendorf e. V. - Steuer/Versicherung 2025 Traditions-Feuerwehrfahrzeug (Oldtimer)

V-SW0008/24 – Zustimmung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Feuerwehrverein Malschendorf e. V. für Steuern und Versicherung 2025 des Traditions-Feuerwehrfahrzeuges (Oldtimer) in Höhe von 300,00 Euro.

Sitzungstermine der Ausschüsse BAU und KJS Schönfeld-Weißig für das Jahr 2025

V-SW0619/24 – Zustimmung mit Änderung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt folgende Sitzungstermine für die Ausschüsse Ortschaftsentwicklung und Bauangelegenheiten (BAU) und Kultur, Jugend und Soziales (KJS) von Januar bis März 2025:

10. Februar

31. März

Die Ortsvorsteherin/Der Ortsvorsteher ist befugt, abweichend zu den vorgenannten Terminen, die Ausschüsse einzuberufen (gem. § 1 Geschäftsordnung Ortschaftsrat der Ortschaft Schönfeld-Weißig). Eine erneute Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

Bildung Arbeitsgruppe "Überarbeitung Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig" (AG Geschäftsordnung OSR SW)

V-SW0001/24 – Zustimmung mit Änderung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt, die Arbeitsgruppe "Überarbeitung Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig" (AG Geschäftsordnung OSR SW) mit der Ortsvorsteherin Frau Schreiter sowie den Ortschaftsratsmitgliedern Herrn Dr. Schnoor, Herrn Mizera und Herrn Stübner zu bilden.

Zwei bis drei städtische Beschäftigte (Verwaltungsstelle bzw. juristische Beratung) werden hinzugezogen. Die Arbeitsgruppe ist mit mindestens 2/3 der Mitglieder beratungsfähig.

Sitzungstermine des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig für das Jahr 2025 – Änderung

V-SW0011/24 – Zustimmung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt folgende Änderung der Sitzungstermine 2025:

gestrichen 10. Februar 2025

neu 3. Februar 2025

In der **3. Sitzung** des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig am Montag, dem 11. November 2024 hat der Ortschaftsrat folgende Beschlüsse gefasst

Nachrücken einer Ersatzperson in den Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig

V-SW0015/24 – Vertagung

Verwendung von Investitionsmitteln - Freundeskreis Eschdorf e. V. - Bau öffentliche, barrierefreie WC-Anlage Eschdorf

V-SW0013/24 – Zustimmung (Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von In-

vestitionsmitteln für den Freundeskreis Eschdorf e. V. für den Bau einer öffentlichen und barrierefreien WC-Anlage in Eschdorf in Höhe von 81.158,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Dienstjubiläen Stadtteilfeuerwehren 2025 bis 2029

V-SW0003/24 – Zustimmung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

- Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für Dienstjubiläen in den Stadtteilfeuerwehren der Ortschaft Schönfeld-Weißig zur Würdigung verdienstvoller Kameraden ab Januar 2025 wie folgt:

- für 10 Dienstjahre Aufmerksamkeit im Wert von 100,00 Euro
für 20 Dienstjahre Aufmerksamkeit im Wert von 100,00 Euro
für 30 Dienstjahre Aufmerksamkeit im Wert von 100,00 Euro
für 40 Dienstjahre Aufmerksamkeit im Wert von 100,00 Euro
für 50 Dienstjahre Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
für 60 Dienstjahre Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
für 70 Dienstjahre Aufmerksamkeit im Wert von 50,00 Euro
- Die Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig stellt eine jährliche Abfrage zu im Folgejahr anstehende Jubiläen an alle Stadtteilfeuerwehren der Ortschaft Schönfeld-Weißig. Die Aufmerksamkeiten werden ausschließlich auf der Grundlage der fristgerechten Rückmeldungen der Stadtteilfeuerwehren ausgereicht.
 - Dieser Beschluss ist bis zum 31. Dezember 2029 befristet.
 - Der Beschluss V-SW0373/21 vom 22. Februar 2021 wird gleichzeitig aufgehoben.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Übernahme Betriebs- und Nebenkosten für ehemalige Gerätehalle Gönnsdorf, Nachtrag 2024

V-SW0009/24 - Zustimmung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Übernahme der Betriebs- und Nebenkosten

für die ehemalige Gerätehalle Gönnsdorf als Nachtrag für in 2024 zu zahlende Betriebs- und Nebenkosten in Höhe von 2.500,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Dorfklub Pappritz e. V. - Broschüre + Flyer zu Tafeln Pappritzer Rundweg

V-SW0012/24 - Zustimmung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Dorfklub Pappritz e.V. für ergänzende Broschüren und Flyer zu den historischen Tafeln des Pappritzer Rundweges in Höhe von 2.350,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Feuerwehrverein Pappritz e. V. - Weihnachtsbasteln und Christbaumerleuchten 2024

V-SW0014/24 - Zustimmung (Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Feuerwehrverein Pappritz e. V. für das Weihnachtsbasteln und Christbaumerleuchten am 30.11.2024 in Höhe von 500,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Verein zur Förderung der Jugend e. V. - Institutionelle Förderung 2025

V-SW0010/24 - Vertragung

■ Gutscheine für Geburten ab 2025

Am 21.10.2024 beschloss der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig, auch im nächsten Jahr die Ehrungen für Alters- und Ehejubiläen in Form von Gutscheinen weiterzuführen. Neben den Alters- und Ehejubiläen wird ab 2025 außerdem die Geburt eines Kindes mit einer Aufmerksamkeit der Ortschaft bedacht. „Nicht nur die Meilensteine im Alter müssen gefeiert werden, sondern auch das neue Leben“.

- Den **Altersjubilaren** gratuliert der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig zum 80., 85., 90., 95., 100. Lebensjahr und jedem darauffolgenden Geburtstag mit einer Aufmerksamkeit, sofern der Herausgabe der persönlichen Daten im Meldeamt nicht widersprochen wurde.
- Die **Ehejubiläen** bekommen auf Antrag für das 50. und 60. Jubiläum und jedes 5. Jubiläum danach Gutscheine. Der Antrag ist 4 Wochen vor dem Ehejubiläum mit Kopie der Eheurkunde bei der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig einzureichen. Sofern eine Veröffentlichung im Hochlandkurier des Jubiläumsmonats gewünscht ist, stellen Sie den Antrag bitte bis spätestens zum 10. des Vormonats.
- Um die Aufmerksamkeit für die **Geburt eines Kindes** ab 2025 zu erhalten, bitten wir Sie, sich telefonisch bei der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig unter der Telefonnr. 0351 488-7911 oder 0251 488-7961 zu melden.

Außerdem wollen wir Sie daran erinnern, noch nicht eingelöste Gutscheine für 2024 noch dieses Jahr einzulösen, da diese ansonsten verfallen.



Wir bedanken uns bei allen Händlern und Gewerbetreibenden, die sich am Gutscheinverfahren beteiligen.

Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig

■ Schließtage Verwaltungsstelle und Bürgerbüro

Vom **23. bis 30. Dezember** sind die Verwaltungsstelle und das Bürgerbüro in Weißig geschlossen.

Wir sind ab dem 2. Januar 2025 wieder für Sie da.

Diese Regelung betrifft alle Bürgerbüros und Meldestellen der Stadt Dresden.

Die Bibliothek Weißig ist am 23. und 30. Dezember geöffnet.

■ Herrenhaus Gönnsdorf

Im Interesse der Erhaltung historischer Gebäude im Schönfelder Hochland vermitteln gern folgendes Anliegen:

Die Eigentümer des historischen Herrenhauses im Ortsteil Gönnsdorf sind auf der Suche nach alten Fotos und Ansichten des Herrenhauses. Gesucht werden Innen- und Außenansichten des Hauses, aber auch Aufnahmen der historischen Park- und Teichanlage. Da offizielle Fotos und Postkarten begrenzt sind, möchten sie nun durch Aufnahmen aus privaten Familienalben bzw. aus privatem Besitz mehr Informationen für die Arbeit zur Rekonstruktion des Herrenhauses gewinnen. Zeitlich sind Aufnahmen bis in die 1980er Jahre interessant, die das Herrenhaus oder seine Anlagen im Hintergrund zeigen.



Rückmeldung bitte an 0351 488 7912 bzw.
hochlandkurier@dresden.de

Wir gratulieren



**„Ein neues Jahr des Lebens heißt: neue Gnade,
neues Licht, neue Gedanken, neue Wege zum Ziel
der neuen Wege.“**

(Otto Riethmüller)



Möge Sie dieses Zitat in Ihr neues Lebensjahr geleiten mit einem zufriedenen Blick in die Vergangenheit und einem hoffnungsvollen Blick auf alles Zukünftige. Genießen Sie das Lichtermeer zur Weihnachtszeit und verbringen Sie einen schönen Geburtstag im Kreise Ihrer Lieben. Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig gratuliert allen Jubilaren mit den besten Glückwünschen und viel Gesundheit!

Borsberg

Frau Sabine Beyer

begeht am 31.12. ihren 70. Geburtstag

Cunnersdorf

Herr Siegfried Parteka

begeht am 27.12. seinen 85. Geburtstag

Eschdorf

Herr Georg Müller

begeht am 04.12. seinen 85. Geburtstag

Gönnsdorf

Herr Hartmut Grimmer

begeht am 15.12. seinen 85. Geburtstag

Herr Jochen Stollberg

begeht am 13.12. seinen 80. Geburtstag

Herrn Thomas Börner

begeht am 29.12. seinen 80. Geburtstag

Herr Dr. Joachim Oelschlegel

begeht am 29.12. seinen 80. Geburtstag

Herr Uwe Roch

begeht am 08.12. seinen 70. Geburtstag

Frau Dr. Caris-Petra Heidel

begeht am 23.12. ihren 70. Geburtstag

Frau Beate Kortsch

begeht am 30.12. ihren 70. Geburtstag

Malschendorf

Herr Wolfgang Friedemann

begeht am 18.12. seinen 75. Geburtstag

Pappritz

Frau Katharina Köppen

begeht am 04.12. ihren 90. Geburtstag

Herr Dr. Siegmар Nagel

begeht am 31.12. seinen 90. Geburtstag

Frau Barbara Eckelt

begeht am 04.12. ihren 75. Geburtstag

Frau Gisela Stade

begeht am 19.12. ihren 75. Geburtstag

Herr Jürgen Spitzner

begeht am 05.12. seinen 70. Geburtstag

Rossendorf

Herr Frank Kretschmer

begeht am 08.12. seinen 70. Geburtstag

Weißig

Frau Christa Neitsch

begeht am 13.12. ihren 95. Geburtstag

Herr Karlheinz Kießlich

begeht am 27.12. seinen 90. Geburtstag

Herr Eduard Ternes

begeht am 12.12. seinen 85. Geburtstag

Frau Brigitte Hesse

begeht am 16.12. ihren 85. Geburtstag

Frau Hannelore Schmidt

begeht am 29.12. ihren 85. Geburtstag

Frau Jutta Keller

begeht am 02.01. ihren 85. Geburtstag

Frau Annelies Kunze

begeht am 10.12. ihren 80. Geburtstag

Frau Heidemarie Thorhauer

begeht am 24.12. ihren 80. Geburtstag

Frau Barbara Börner

begeht am 03.01. ihren 80. Geburtstag

Frau Monika Reichert

begeht am 05.12. ihren 75. Geburtstag

Frau Petra Wolf

begeht am 17.12. ihren 75. Geburtstag

Herr Achim Wengler

begeht am 11.12. seinen 70. Geburtstag

Frau Rosita Mittmann

begeht am 13.12. ihren 70. Geburtstag

Herr Uwe Paul

begeht am 15.12. seinen 70. Geburtstag

Frau Heidrun Schaffrath

begeht am 21.12. ihren 70. Geburtstag

Herr Victor Schmidt

begeht am 22.12. seinen 70. Geburtstag

Herr Bernd Caspar

begeht am 23.12. seinen 70. Geburtstag

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit

Heidrun und Winfried Zeiler aus Pappritz
begehen am 21.12. ihr 50. Ehejubiläum

*„Die Liebe ist ein Stoff, den die Natur gewebt
und die Fantasie bestickt hat.“*

(Voltaire)

Beratungs- und Begegnungszentrum für Seniorinnen und Senioren Schönfeld-Weißig



gefördert durch
die Landeshauptstadt
Dresden



■ Begegnungsangebote: Befragung von Bewohnerinnen und Bewohnern der Ortschaft Schönfeld-Weißig ab 60 Jahren

Liebe Seniorinnen und Senioren,
das Beratungs- und Begegnungszentrum in Schönfeld-Weißig möchten Sie gern zur Teilnahme an einer Befragung einladen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Orte der Begegnung entwickeln und bereits gut etablierte Angebote sinnvoll ergänzen. Dazu benötigen wir Ihre Unterstützung. Wir möchten von Ihnen erfahren, welche Wünsche und Erwartungen Sie an ein Begegnungsangebot für Seniorinnen und Senioren haben. Möglicherweise haben Sie sogar Lust und Freude, uns dabei aktiv zu unterstützen.



Bitte nutzen Sie den Fragebogen, der ab **Anfang November bis zum Mitte Dezember 2024** im Hochland an vielen öffentlichen Orten (Arztpraxen,

Kirchgemeinde, Verwaltungsstelle, Bibliotheken/Ausleihstellen, Fleischer, ...) ausgelegt wird und beteiligen sich aktiv an der Umfrage. Gern schicken wir Ihnen den Fragebogen auch per E-Mail zu. Bitte melden Sie sich dazu an: weissig@buelowh.de oder unter 0351-16097433. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Für die Rückgabe der ausgefüllten Fragebögen stehen Rückgabebriefkästen bereit an folgenden Orten:

- Bibliothek Weißig, Bautzner Landstraße 291, 01328 **Weißig** (Mo/Di/Do: 10-12 und 13-18 Uhr)
- Bibliothek Ausleihstelle Schullwitz, Bühlauer Str. 25, 01328 **Schullwitz** (Di: 15-18 Uhr)
- Bibliothek Ausleihstelle Rockau, Rockauer Ring 15, 01328 **Rockau** (Di: 16.30-18.30 Uhr)
- Bibliothek Ausleihstelle Pappritz, Schulstr. 8, 01328 **Pappritz** (Di: 16-18 Uhr; Mi: 15-17 Uhr)
- Kleinbauernmuseum Reitzendorf, Schullwitzer Str. 3, 01328 **Reitzendorf** (Mo-Fr: 10.30-16/ Sa-So: 13-16 Uhr)
- Briefkasten Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig, Borsbergstr. 6, 01328 **Schönfeld**
- Briefkasten Freundeskreis Eschdorf e.V. / Fam. Rott, Kirchberg 4, 01328 **Eschdorf**
- BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrum für Seniorinnen und Senioren, Pillnitzer Landstr. 12, 01326 **Loschwitz**

Haben Sie jetzt schon vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Team des BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrums für Seniorinnen und Senioren Schönfeld-Weißig

■ Kontakt:

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Telefon: 0351 16097433 | weissig@buelowh.de

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherische Kirchen

■ Kirchgemeinde Bühlau

St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Straße 18, 01324 Dresden
Tel. 03 51 / 2 68 30 28, FAX 03 51 / 2 68 37 38
E-Mail: kg.dresden-buehlau@evlks.de
Homepage: www.michaelsengel.de

■ Kirchgemeinde Eschdorf-Dittersbach

Aktuelle Informationen werden in den Schaukästen und auf der Homepage www.kirchspiel-dittersbach-eschdorf.de veröffentlicht.

■ Gottesdienst in der St.-Barbara-Kirche Eschdorf

Dienstag, 24.12.	16 Uhr	KRIPPENSPIEL
Mittwoch, 26.12.	17 Uhr	Konzert mit Lesung im Kerzenschein
Dienstag, 31.12.	17 Uhr	Jahresschluß-Gottesdienst zu Silvester

■ Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig

Hauptstr. 18, 01328 Dresden, Tel. 0351/2683257
E-Mail: kg.schoenfeld-weissig@evlks.de
Homepage: www.kirchgemeinde-schoenfeld-weissig.de



■ Öffnungszeiten Kirchgemeindebüro und Friedhofsverwaltung:

- **Pfarrhaus Weißig:** Montag 15 bis 18 Uhr, Dienstag 8 bis 10 Uhr, Donnerstag 13 bis 15 Uhr
- **Pfarrhaus Schönfeld:** Mittwoch 15 bis 16 Uhr (in Schönfeld keine telefonische Erreichbarkeit)

■ Gottesdienste

Sonntag., 01.12.	09.30 Uhr	Festgottesdienst zum 1. Advent in Schönfeld zur Eröffnung des neuen Kirchenjahres - mit dem Blockflötenquartett
Sonntag, 08.12.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum 2. Advent in Weißig mit den Flötenkindern und Gitarren
	16.00 Uhr	Adventsliedersingen mit dem Chor und dem Instrumentalkreis in Weißig
Sonntag, 15.12.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum 3. Advent in Schönfeld
Sonntag, 22.12.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum 4. Advent in Weißig
Dienstag, 24.12.	10.00 Uhr	Heiliger Abend in Schönfeld: Christvesper mit Puppenspiel von Jörg Bretschneider und der Vorkurrende
	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel-Musical von der Kurrende
	17.30 Uhr	Christvesper mit Musik des Familienquartetts Kircheis
Dienstag, 24.12.		Heiliger Abend in Weißig:
	14.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Kinder
	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde
	17.30 Uhr	Christvesper mit Chormusik
	22.30 Uhr	Christnacht mit Musik und Texten, dem Christnachtchor und Familie Dumke

Kirchliche Nachrichten

Mitwoch, 25.12.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst zum 1. Christtag in Schönfeld
Donnerstag, 26.12.	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst mit dem Chor und dem Instrumentalkreis in Weißig
Sonntag, 29.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst am 1. Sonntag nach der Weihnacht in Weißig
Dienstag, 31.12.	15.30 Uhr	Abendmahlgottesdienst zum Altjahresabend in Schönfeld
Dienstag, 31.12.	17.30 Uhr	Abendmahlgottesdienst zum Altjahresabend in Weißig
Sonntag, 05.01.2025	09.30 Uhr	Gottesdienst in Schönfeld

KONZERTE UND ANDERE MUSIKALISCHE VERANSTALTUNG

Sonntag, 08.12., 16 Uhr, Kirche Weißig Adventsmusik

Komm! Komm, lass uns singen! Komm, lass uns der Musik lauschen! Komm, wir bereiten uns auf Weihnachten vor! Komm, Herr Jesus!

Wir sind in der Zeit der Ankunft. Noch dauert es ein bisschen, bis Weihnachten ist. Aber schon jetzt bricht die festliche Lichterzeit mit Glühwein, Plätzchen und Besinnlichkeit an. Lassen Sie sich in der Vorweihnachtszeit einstimmen mit adventlicher Musik zum Zuhören und Mitsingen! Es musizieren unter der Leitung von Maria Gerloff der Instrumentalkreis, Manuel Rotter und Benno Scheerbarth an der Orgel und der Chor unter der Leitung von Benno Scheerbarth.

Montag, 09.12., 19.10 Uhr, Markt Schönfeld

Adventsblasen der Posaunenchor Schönfeld-Weißig und Bühlau unter der Leitung von Friedhard Förster

Sonntag, 14.12., 18 Uhr, Kirche Schönfeld

Adventskonzert

Choräle und Lieder zu Advent und Weihnacht in alten und neuen Sätzen. Mitwirkende: Chor und Instrumentalensemble des Freien Musikverein Paukenschlag e.V. unter der Leitung von Johanna Reich (Chor) und Maria Gerloff (Instrumentalensemble)

Sonntag, 15.12., 16 Uhr, Kirche Weißig

Konzert mit: Vocal he:arts

Gegründet haben wir das Vokalensemble vocal he:arts im Jahre 2012 als Abiturienten des Dresdner Kreuzchores, um von der langjährigen gemeinsamen Zeit im Chor mit einer a-cappella-Konzerttournee Abschied zu nehmen. Doch die Freude am gemeinsamen Singen und die Freundschaft untereinander lässt uns auch bis heute über die Entfernung in ganz Deutschland verteilter Studien- und Arbeitsorte hinweg daran festhalten. So ist aus dem Abschied vom Chor der Anfang eines Vokalensembles geworden, das sich nun seit zehn Jahren immer wieder zusammenfindet, um adventliche Konzerte in Mitteldeutschland zu musizieren. Dabei schätzen unsere Zuhörer besonders das musikalische Niveau junger Männerstimmen, die seit früher Jugend gemeinsam singen und zu einem besonderen Klang zusammengewachsen sind. Dieser soll in diesem Jahr mit einer Auswahl aus unserem breitgefächerten a-cappella Repertoire, beginnend von polyphonen Adventsmotetten alter Meister über klassische Advents- und Weihnachtslieder bis hin zu moderneren Pop-Arrangements erklingen. Dabei freuen wir uns besonders, nach unserem 10-jährigen Ensemblejubiläum vor zwei Jahren ein weiteres Mal in der beeindruckenden Kreuzkirche in Dresden-Weißig zu gastieren. Wir möchten uns so gemeinsam mit Ihnen auf die nahe Weihnachtszeit einstimmen. Dr. Winkler

Donnerstag, 26.12., 10 Uhr, Kirche Weißig

2. Weihnachtsfesttag *Weihnachten ist da!*

Umrahmt wird der Festgottesdienst mit weihnachtlicher Musik. Es musizieren Chor und Kurrende der Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig, Studierende der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ und der Hochschule für Kirchenmusik Dresden. Die musikalische Leitung hat Benno Scheerbarth, Predigt und Liturgie werden von Pfarrerin Christine Klement gestaltet.

Sonntag, 05.01.2025, 16.00 Uhr, Kirche Weißig

"18. Festliche Musik nach Weihnachten"

Nach dem Fest erklingt die Weihnachtsgeschichte noch einmal, -zum Hören und Mitsingen. Mit Musik aus der Adventszeit bis hin zum Heiligen Abend und Texten aus der Weihnachtsgeschichte von Susanne Niemeyer lässt das Quintus Blechbläserensemble die Weihnachtszeit festlich ausklingen. Musikalische Leitung: Joachim Wessel

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Spenden für die Kirchenmusik unserer Kirchgemeinde.

Katholische Kirchen

Gemeinden St. Hubertus (Weißer Hirsch) und St. Petrus Canisius (Pillnitz)

Gemeindebüro: Am Hochwald 2, 01324 Dresden, Tel.: 0351-268 33 08

Sprechzeiten: Dienstag 10 – 12 Uhr und
Donnerstag 15 – 17 Uhr Frau Burghardt
Mittwoch 10 – 12 Uhr, Auslagerenstaltung
Frau Boddin

Pfarrer: Ludger M. Kauder, Telefon: 0176 341 700 31
E-Mail: ludger.kauder@pfarrei-bddmei.de

Gemeinde St. Hubertus – Weißer Hirsch

Gemeindehaus: Am Hochwald 2, 01324 Dresden

Kirche: Am Hochwald 8, 01324 Dresden

Gottesdienste

Sonntag, 01.12.	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Montag, 02.12.	18:00 Uhr	Eucharistie OESSH
Mittwoch,	04. / 11.12.	19.00 Uhr Abendgebet
Donnerstag, 12.12.	09:00 Uhr	Wochentagsmesse
Freitag, 06. / 13.12.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Wochentagsmesse / Rorate
Samstag, 14.12.	18:00 Uhr	Eucharistie – Männerschola an S. Martin

Gemeinde St. Petrus Canisius – Pillnitz

Schlosskapelle Pillnitz, August-Böckstiegel-Str. 2, 01326 Dresden

Kapelle Maria am Wege, Dresdner Str. 149, 01326 Dresden

Gottesdienste – Schlosskapelle Pillnitz

Sonntag, 01./ 15.12.	09:00 Uhr	Eucharistie
Sonntag, 08.12.	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste – Kapelle Maria am Wege

Mittwoch, 04. / 11.12.	17:30 Uhr	Rosenkranzandacht
	18:00 Uhr	Wochentagsmesse

Kirchliche Nachrichten

■ Christus Gemeinde Hochland e.V.

sonntags	10:30 Uhr	Gottesdienst im Gasthof Weißig (1. Obergeschoss), auch online parallel Kinderprogramm
freitags	18:30 Uhr	Jugend ab 12 Jahre. Verschiede Aktionen an unterschiedlichen Treffpunkten. (Infos unter: jugend@cgh-dresden.de)
Mittwoch 11.12.	16 Uhr	KidsClub für Kinder von 7 bis 11 Jahre. Im Gasthof Weißig (2 Obergeschoss)
Dienstag, 24.12.	14:30 – 15:30 Uhr	Heiligabend Gottesdienst mit Weihnachtsanspiel Stehcafé im Anschluss

Bei Interesse an weiteren Veranstaltungen, senden Sie uns bitte eine E-Mail.

■ **Kontakt:** buero@cgh-dresden.de, www.cgh-dresden.de

■ Neues in der Bibliothek Weißig (eine Auswahl)

Romane:

- Jörg Maurer: Leergut
- Brigitte Riebe: Der Ruf der Nachtigall (Eifelfrauen 2)
- Ewald Arenz: Zwei Leben
- Wladimir Kaminer: Mahlzeit! Geschichten von Europas Tischen
- Corinna Vossius: Aufbruch der Störche
- Alexa Henning von Lange: Vielleicht können wir glücklich sein
- Nicholas Sparks: Unsere Zeit der Wunder
- Charlotte Link: Dunkles Wasser
- Arno Geiger: Reise nach Laredo
- Anne Stern: Samtschwarz die Nacht (Die Dresden-Reihe 3)
- Sabin Tambrea: Vaterländer
- Andreas Fanz: Schwarze Dame
- Petra Pellini: Der Bademeister ohne Himmel
- Daniela Krien: Mein drittes Leben

Kinderbücher:

- Marc-Uwe Kling: Das NEINhorn und der Geburtstag
- Alexander Steffensmeier: Lieselotte im Regen
- Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere; 15
- Susan Niessen: Unsere verrückten Camping-Ferien
- Karl Olsberg: Nano und der Knallschleicher
- Kari Erhoff: Verrat im Internat (Die drei !!!)
- Boris Pfeiffer: Geistermusik (Die drei ??? Kids)
- Jörg Hilbert: Ritter Rost und die drei Prinzessinnen
- Andreas König: Hase Hibiskus und das Weihnachtstier
- Nora De Lon: Die Felfreunde tauchen ab! (Paw Patrol)
- Alice James: Sport (Ich weiß jetzt 100 Dinge mehr!)
- Sabine Bohlmann: Schattenzeit (Ein Mädchen namens Willow 5)
- Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere 3: das Buch zum Film
- Kerstin E. Finkelstein: So geht Straße!: mit Sicherheit und Spaß unterwegs im Straßenverkehr
- Memo Wissen Reihe (Fußball, Dinosaurier, Katzen; Eisenbahnen)

Sachbücher:

- Guinness World Records 2025
- David Matusiewicz: Der smarte Patient: Digitalisierung macht dich gesund
- Manuela Lenzen: Künstliche Intelligenz: was sie kann und was uns erwartet
- Ilko-Sascha Kowalczyk: Freiheitsschock: Eine andere Geschichte Ostdeutschlands von 1989 bis heute
- Thilo Sarrazin: Deutschland auf der schiefen Bahn: wohin steuert unser Land?
- Lüder Warnken: Scheiße, ein Notfall: warum Erste Hilfe ganz einfach ist und wie du richtig handelst, wenns drauf ankommt – mit spannenden Geschichten aus dem Alltag eines Notarztes
- Marco Bühler: Bitcoin für Einsteiger
- Martin Schäuble: Die Geschichte der Israelis und Palästinenser: der Nahost-Konflikt aus Sicht derer, die ihn erleben: mit Medientipps, Original-Dokumenten, Karten und Zeittafel
- Alexander Altendorfer: LEGO-Filme mit Stop Motion: kreative Filme mit LEGO-Figuren: vom Setaufbau über Spezialeffekte bis zur Nachbereitung

Wer vielleicht noch ein tolles Weihnachtsgeschenk sucht, kann in der Bibliothek Weißig Gutscheine für die Jahresgebühr erwerben und damit Lesefreude verschenken.



Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr, in welchem es wieder viele Leseneuheiten für Groß und Klein bei uns in der Bibliothek Weißig geben wird.

Maike Schwarze, Bibliotheksleiterin

■ **Kontakt:** Bibliothek Weißig
Bautzner Landstr. 291
01328 DD/Weißig
Tel.: 0351 488-7905
Montag, Dienstag und Donnerstag 10 – 12 und 13 – 18 Uhr



■ ASB-Kita „Hutbergstrolche“

■ Die "Hutbergstrolche" feiern Strolchengeburtstag

Anfang November war es wieder so weit: Die ASB-Kita „Hutbergstrolche“ feierte ihren traditionellen Strolchengeburtstag! Jedes Jahr zelebrieren die Kinder und Erzieher diesen besonderen Anlass mit einem tollen Festprogramm – und auch dieses Jahr war ein Highlight dabei.

Zu Gast war die beliebte Hexe Gundula, präsentiert vom Puppentheater „Ines Flohkiste“ aus Raabeul. Die Kinder verfolgten gebannt die Abenteuer der Hexe im Reich der Tiere und erlebten, wie Gundula dort für ordentlich Chaos sorgte. Am Ende löste sich alles in Wohlgefallen auf, und die Freude war riesig!

Ein herzlicher Dank geht an das Puppentheater „Ines Flohkiste“ und alle, die diesen besonderen Tag mitgestaltet haben. Die Kita „Hutbergstrolche“ freut sich schon jetzt auf den nächsten Strolchengeburtstag!



■ Grundschule Weißig – Hutbergschule

■ „The Young ClassX MusikMobil“ – Eine Fahrt zu den drei miesen, fiesen Kerlen

„The Young ClassX MusikMobil“ hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im ländlichen Raum den Zugang zu Kultureinrichtungen ohne großen Aufwand zu ermöglichen. Leider stehen für die Fahrten immer nur wenige Plätze zur Verfügung.

Einen dieser begehrten Plätze ergatterte die Klasse 2b der Hutbergschule. So holte uns das „The Young ClassX MusikMobil“ am 6. September am Gasthof Weißig ab und fuhr mit uns zur Semperoper. Dort erwartete uns die Generalprobe der Kinderoper „Drei miese, fiese Kerle“. Schon Wochen vorher hatten wir uns auf diese musikalische Reise vorbereitet. Zuerst lasen wir das Kinderbuch „Drei miese, fiese Kerle“ von Paul Maar. Darin lernten wir die drei miesen, fiesen Kerle, „das wüste

Gespenst, den bleichen Nachtmahr und das dicke Gespenst“ sehr gut kennen. Im Gespensterfieber zeichnete und schrieb dann jedes Kind zu einer Szene seiner Wahl in sein Geschichtenheft.

Als der besagte Tag vor der Tür stand, waren wir also bestens auf das Stück eingestimmt und konnten im Gespräch mit der Musikpädagogin, die uns im Bus begleitete, schon einiges an Wissen vorweisen. Während der Fahrt lernten wir außerdem noch die Instrumente kennen, die in dem Stück zum Einsatz kommen sollten. Wir tauschten uns darüber aus, welches Instrument typischerweise welche Art von Tönen produziert und überlegten dann, welche Hauptfigur wohl durch welches Instrument dargestellt werden könnte. Da wir völlig ins Gespräch vertieft waren, verging die Fahrt sehr schnell.



Am Semper Zwei, der jungen Bühne der Semperoper angekommen, wurden wir bereits erwartet. Wir hörten erste Orchestertöne und Stimmproben der Sängerinnen und Sänger. Endlich war es so weit, wir schlichen auf unsere Plätze und folgten dem Geschehen auf der Bühne. Wir waren schwer beeindruckt davon, die Künstler so hautnah zu erleben. Ein Mädchen meinte leise zu mir: „Es ist hier wie im Kino, nur ohne Popcorn“. Alle Kinder folgten dem Treiben auf der Bühne mit großer Faszination und waren sehr traurig, als das Stück nach eineinhalb Stunden zu Ende war. Im Nachgang erfolgte noch ein Gespräch mit der Theaterpädagogin, in welchem die Kinder versuchen sollten, ihre Eindrücke wiederzugeben. Die 2b war sich einig, dass es eine sehr schöne Vorstellung gewesen war. Außerdem fragte jemand, wann die Klasse das nächste Mal wiederkommen dürfte. Der Unterschied zum Kino war nach der Vorstellung schließlich auch allen klar: Der Qualm auf der Bühne, die Lebendigkeit der Figuren, die Nähe zur Spielfläche und zu den Künstlern ist in jeder Aufführung einzigartig. Gut gelaunt und voller Eindrücke wurden wir im „The Young ClassX MusikMobil“ zum Gasthof Weißig zurückchauffiert.

Text: Frau Zschke mit der 2b, Fotos: Ch. Zschke

■ Hort der Grundschule Schönfeld



■ Der Herbst steht auf der Leiter ...

Ein vielfältiges Ferienprogramm erfreute die Kinder unseres Hortes zu dieser bunten Jahreszeit. Wir besuchten in der ersten Ferienwoche das „Theater Junge Generation“ und lernten „Rosi in der Geisterbahn“ kennen, gingen als Detektive auf Spurensuche in der Semperoper, forschten zum Thema Umwelt und Klima in der Kinderbiennale, wanderten durch die Schönfelder „Kulli“, schwangen das Tanzbein zur Kinderdisco und auch der Sport in der Turnhalle kam nicht zu kurz. In der zum Atelier umgestalteten Galerie entstanden Laternen, Teelichtergläser und Salzteigfiguren. Ebenso abwechslungsreich starteten wir in die zweite Ferienwoche mit einem Besuch im Kino zu „Die Schule der magischen Tiere“, einem exklusiven Einblick ins Training der „Dresdner Eislöwen“, einer weiteren Vorstellung des TJG zu „Lotta in der Krachmacherstraße“ und einem Ausflug zum Drachensteigen. In unserem Ferienatelier konnten die Kinder beim Malen und Basteln mit Naturmaterialien ihrer Kreativität freien Lauf lassen. In der Werkstatt haben die Kinder fleißig Herbstdekorationen getöpft und in der Turnhalle tobten sich die Kinder bei Sport und Spiel aus. ... und malt die Blätter an.

Text und Fotos: Team des Hortes



■ Grundschule Schönfeld



■ Herbstputz – Vorbereitung auf den Winter

Erinnern Sie sich noch an Ihre Schulzeit? Welche Schulfächer mochten Sie besonders?

EIN Unterrichtsfach wird von allen Kindern sehr gemocht: „Schulgarten“! Es ist ein Teilbereich des Sachunterrichts. Säen, pflanzen oder jäten liegen jetzt nicht an. Dafür hat der Herbstputz einen besonderen Reiz. Die Kinder harken und kehren voller Elan! Das Laub wird gesammelt, bestimmt und bewundert. Bunte Herbstbilder werden gestaltet. So fallen triste graue Herbsttage gar nicht auf, denn es gibt immer etwas zu entdecken oder zu tun und die Vorfreude auf den Winter mit Schnee zum Rodeln steigt. Welche Bilder sehen Sie?

Text und Fotos: Jana Dierchen



SG Weißg e. V.

Abteilung Fußball

■ Die Fußballer der SG Weißg – ein Fazit vor der Winterpause

Die SG Weißg hat ein turbulentes Jahr hinter sich gebracht. In der Abteilung Fußball gab es einige Veränderung, die sich positiv in der Entwicklung der Mannschaften widerspiegeln. Bei der **ERSTEN** gab es einen Trainerwechsel mit Sebastian Langer. Aktuell beherrscht die ERSTE den Tabellenplatz 3 der Stadtoberliga und Lucas Manz hat mit 13 Treffern nun Platz 3 in der Torschützenliste. Ob die ERSTE aus dem Pokal-Achtelfinale am 20.11.24 als Gewinner oder Verlierer herausgegangen ist, war zum Zeitpunkt des Verfassens noch nicht bekannt. Die **ZWEITE** hat die 1. Hauptrunde im Feldschlösschenpokal leider nicht überstanden und auch in der Tabelle der Stadtliga C wollen sie die Schlusslaternen nicht abgeben.



Unsere **DAMEN** in Spielgemeinschaft Weißg/Ullersdorf sind in der Stadtliga auf Platz 5 zu finden. Ein Highlight war kürzlich die Begegnung mit Dynamo Dresden im Pokal-Viertelfinale. Unsere Damen schlugen sich wacker, allerdings war mit einer 1:10-Niederlage gegen die aufstrebenden Dynamo Frauen kein Kraut gewachsen. Es war ein rundum gelungenes Event mit über 300 Zuschauern, wo sogar die Kleinsten als Einlaufkinder sehr stolz an den Händen der Damen einmarschieren durften. Danke für die klasse Organisation an die SG Ullersdorf. Auch bei den Alten Herren – die jetzt **Ü35** heißen – gab es eine Trainerablösung. Wladi übergab das Traineramt an Sven Rupprich. In der 1. Stadtliga liegen unsere Ü35 auf Tabellenplatz 7 mit Pfeil nach oben. Der Stadtpokal muss leider ohne unsere Ü35 Männer weitergehen.

Unsere **B-Junioren** sind in der Landesklasse Ost unterwegs, der höchsten und damit anspruchsvollsten Spielklasse im Verein. Das Team um Thomas Drechsel steht auf Tabellenplatz 7. Am Spielfeldrand verfolgt jedes Spiel Edelfan „Sturmerik“. Zur 3. Runde im AOK-Plus Landespokal war der FC Erzgebirge Aue zu Gast, der Tabellenerste der Landesliga.

Fast 300 Zuschauer feuerten beide Mannschaften an. Leider entschieden sie mit einem 0:3 innerhalb von 10min das Spiel für sich. Die **C1-Junioren** bestreiten nach erfolgreicher Qualifikation in der Stadtoberliga nunmehr die nächste Runde und sollten dort die Tabellenspitze einnehmen. Mit Abschluss der war Veit Büttner auf Platz 3 der Torjägerliste. Nach einem haushohen Sieg gegen SG Weixdorf (1:8) haben unsere C1-Junioren nun auch das Pokal-Achtelfinale erreicht. Die **C2** sammelt erstmals Erfahrungen in der neuen 9er Turnierform der Stadtoberliga und hatte schon den ersten Sieg in der Tasche. Im Achtelfinale des Stadtpokals siegte die C2 gegen die SV Eintracht Strehlen souverän 16:0 und steht damit im Viertelfinale. Unsere **D1-Junioren** spielen in der Stadtliga A und haben dort ein schweres Los. Wir drücken ihnen die Daumen in der nächsten Runde so manchen Punkt einzufahren. Die **D2** startete mit dem jüngeren Team in der Stadtliga B und sollten in der nächsten Runde weit vorn mitmischen. Unsere **E- und F-Junioren** sammeln ihre Erfahrungen und Spielzeit in den unterschiedlichen Festivals. Da geht es nicht um Punkte und Tabellenplätze. Unsere kleinen Fußballer zählen natürlich selbst und wissen ganz genau, wo sie stehen. Einige große Talente sehen hier ihre Trainerinnen und Trainer bereits jetzt heranwachsen. Die jüngsten Fußballer – unsere **Bambinis** gibt es erstmals wieder in dieser Saison. Unser Trainerteam Stephan Gersdorf und Martin Wießner zeigen unseren Kleinsten spielerisch, was man mit dem Ball am Fuß alles machen kann.

Auf diese Entwicklung sind wir sehr stolz. In der nächsten Saison werden wir nach 2jähriger Pause eine A-Jugend stellen können, dann haben wir alle Altersklassen vertreten. **Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Trainer, Co-Trainer und Mannschaftsleiter, die ihre Freizeit so beständig auf dem Platz verbringen, unsere Sportler betreuen, trainieren und manchmal auch erziehen.**

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren, Unterstützern, Trainern, Schiedsrichtern, natürlich unseren Mitgliedern, allen Eltern sowie bei allen Fans der SG Weißg, die uns die Treue halten. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Und nun frohe Weihnachten von der Abteilung Fußball ins Hochland!

Mario Fritzsche-Neef, Andre Langer, Dirk Schlebusch, Nicole Zimmermann und Katrin Zeisig

Abteilung Leichtathletik

■ Die schnellsten Kinder beim Landesfinale in Chemnitz!

Am 09.11.24 durften unsere Kinder vom Hochland beim Landesfinale in Chemnitz über 20m fliegend und einem 50m Sprint an den Start gehen. Mit insgesamt 370 Teilnehmern war die Konkurrenz groß, denn schließlich wurde der schnellste Sprinter Sachsens gesucht. Es war für einige Kinder eine völlig neue Erfahrung, in einer so großen Halle und vor so vielen Menschen sein bestes zugeben. Einige Kinder waren nervös und hatten Lampenfieber, diese Erfahrung gehört natürlich zu einem Wettkampf dazu und hat hoffentlich einen positiven Eindruck hinterlassen.

Trotz der starken Konkurrenz aus anderen Vereinen und Schulen, haben die Kinder gute Platzierungen erreicht. Was bedeutet „fliegend“? Die Kinder haben die Möglichkeit 20m zu beschleunigen, bis die erste Lichtschranke mit der Zeitmessung beginnt. Nun sollte der Sportler so schnell wie möglich sprinten, bis die 2. Lichtschranke nach 20m die Messung beendet. Der beste Versuch kam in die Wertung und entschied darüber, für welches Finale man sich qualifiziert. Das A-Finale war das beste erreichbare Ziel, woraus dann auch der Sieger ermittelt

SG Weißig e. V.



wurde. Alle Kinder erzielten tolle Leistungen, sodass wir in einigen A-B-C-Finalen vertreten waren. Das beste Ergebnis erzielte dabei Justus Moritz Kempe der mit einem 6. Platz sehr zufrieden sein kann.

Ich möchte mich bei allen Eltern, ehrenamtlichen Helfern, Sportlehrern und Schulleitern der genannten Schulen für die Unterstützung bei der Umsetzung der Vorrunden und dem Halbfinale im Sportpark bedanken. Vielleicht lässt sich das Angebot der Vorrunden erweitern, damit in Zukunft auch Kinder von anderen Grundschulen diese Erfahrung sammeln können.

Ergebnisliste unter: <https://ladv.de/veranstaltung/detail/30821/Landesfinale-Sprintcup-2024-Chemnitz.html>

Regionaltrainer
Martin Giebe
SG Weißig e.V.

Abteilung Gymnastik

30 Jahre im Sportverein – ein Jubiläum, dass gefeiert werden muss!

Die Frauen der Donnerstaggruppe der Gymnastikabteilung/Aerobic der SG Weißig feierten ihr großes Jubiläum im Hoftheater Weißig. Ein Dankeschön geht an den Vorstand der SG für die finanzielle Unterstützung. Sport mit Spaß und Freude bringt uns jede Woche donnerstags gemeinsam zusammen.

Neue Mitglieder begrüßen wir gerne! Kommt einfach donnerstags 19 Uhr zum Kennenlernen in die Turnhalle der Oberschule Weißig!



Verein allgemein

Weihnachtsgrüße Gesamtverein

Rasend schnell neigt sich das Jahr 2024 dem Ende entgegen. Wieder ein Jahr mit neuen und teils spannenden Herausforderungen. Im bisherigen Jahresverlauf wurde erste neue Kooperationen mit anderen Vereinen zu neuem Leben erweckt und sollen 2025 weiter ausgebaut werden. Wir möchten uns als SG Weißig e.V. und als Team des Sportpark Weißig bei allem Sponsoren, Freunden und Gönnern, allen Gästen, Helfern, Vereinsmitgliedern und zu guter Letzt bei der Ortsverwaltung und dem Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig für ein großartiges 2024 bedanken, wünschen Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue 2025.



Auf Wiedersehen im Sportpark Weißig in 2025 und bleiben Sie alle Gesund.

SG Weißig e. V. und das Team vom Sportpark Weißig

Folge uns auch in den Sozialen Medien:



SGWEISSIGLA

Leichtathletik



SG_WEISSIG_SPORTPARK_WEISSIG

Sportpark Weißig



SGWEISSIG

Fußball



FANFARENZUGSCHÖNFELDER

Fanfarenzug

Kontakt: SG Weißig e. V.
Heinrich-Lange-Straße 37, 01328 Dresden
Telefon: 2 53 07 78
E-Mail: dennis.venter@sgweissig-dd.de
Homepage: www.sgweissig-dd.de



SG Schönfeld e. V.

Abteilung Pferdesport

■ Das war 2024

Wieder, so ganz plötzlich und unerwartet, steht Weihnachten vor der Tür.

Zufrieden sollte man ja nie sein, zumindest dann nicht, wenn sich daraus ein gewisser Stillstand ergäbe. Rückblickend auf das Jahr 2024 sind wir aber nicht unzufrieden.

Wir haben unsere Vorhaben weitestgehend umgesetzt und unsere Ziele erreicht. Verletzungsbedingte Ausfälle bei den Pferden sind leider nicht vorhersehbar und stellen immer ein Problem dar. Mit ganz viel Enthusiasmus und Hingabe haben es unsere Ausbilder geschafft, trotz dem immer wieder den Ausbildungsstand zumindest zu erhalten und sogar zu verbessern.

So konnten wir auf den letzten Turnieren im Oktober nochmals gute Ergebnisse erzielen. Egal ob in der Dressur oder im Springen, die Leistungssteigerungen sind deutlich sichtbar und spiegeln sich in den erreichten Platzierungen und Plätzen wieder. Unsere Trainingsmöglichkeiten



sind gut, die Angebote werden intensiv angenommen und der Ehrgeiz bei unseren Reitern ist geweckt.

Unter diesen Voraussetzungen sehen wir auch in sportlicher Hinsicht dem Jahr 2025 optimistisch und mit Freude entgegen.

Die Übergabe von Verantwortlichkeiten in unserem Vereinsleben ist gelungen. Unser jährliches Sommerfest konnte in schöner Tradition und mit vielen neuen Ideen gefeiert werden. Auch bei den nötigen Arbeitseinsätzen finden sich immer viele fleißige Helfer ein. Hier sind wir frohen Mutes, dass das auch im nächsten Jahr so sein wird.

Ja, das wars für dieses Jahr mit unserer Berichterstattung, übrigens bereits zum 100. mal. Auch das zeugt wohl von der Stetigkeit der Arbeit in unserer Abteilung Pferdesport.

Uns bleiben noch die guten Wünsche zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel an alle Mitglieder, deren Angehörige, an alle unsere Helfer und Wohlgesonnenen, an alle Leser: eine gemütliche Adventszeit mit dem einen oder anderen Glühwein, geruhsame Feiertage mit einem fleißigen Weihnachtsmann, einen tollen Jahreswechsel und einen guten Start in das Jahr 2025.

In diesem Sinne mit einem fröhlichen Wiehern

grüßt aus dem FN-Stall in Zaschendorf (SG Schönfeld e.V.,
Abteilung Pferdesport, pferdesport-hochland.de)

Eure Wayana



Bürgervereinigung Schullwitz e. V.

■ Gruseliges zu Halloween in Schullwitz

Als es dunkel wurde, gab es kein Halten mehr: Viele große und kleine Geister stürmten an Halloween durch Schullwitz und klingelten an zahlreichen Haustüren. "Süßes, sonst gibt's Saures" schallte es durch den Ort und der Ruf wurde erhört. Vollgepackt mit Bonbons und Schokolade trafen sich alle Kinder nach dem Umzug an der großen Feuerschale an der Turnhalle, wo Knüppelkuchen gebacken wurde. Außerdem gab es auch Gegrilltes vom Rost.

Bernd Martin, Bürgervereinigung Schullwitz



Freiwillige Feuerwehr Weißig

■ Fröhliche Weihnachten und einen wunderschönen Jahreswechsel wünscht die Weißiger Feuerwehr

Wie schnell die Zeit vergeht, das Jahr 2024 ist fast zu Ende, für uns als Feuerwehr war es ein ereignisreiches Jahr. Neben Einsätzen zur Rettung von Menschenleben wie Personen in Notlage bzw. Unterstützung des Rettungsdienstes, Verkehrsunfälle, Brandbekämpfung bei Gebäuden, von PKW's oder auch Freiflächen, technische Hilfe in verschiedenen Arten gab es auch Einsätze wo Dresden weit oder gar außerhalb der Landeshauptstadt Hilfe durch uns geleistet wurde. Ein schönes Ereignis für uns war das Wetter und der Zuspruch bei dem von uns durchgeführten Osterfeuer, was mittlerweile eine kleine Tradition in Weißig ist. Bei Öffentlichkeitsarbeiten und Ausbildungen halfen wir Kindereinrichtungen, anderen Feuerwehren oder Einwohnern unseres Hochlandes. Die Anzahl der Einsätze hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren nicht wesentlich verändert, dennoch haben wir auch dieses Jahr zur Hilfe der Bevölkerung und Umwelt ehrenamtlich sehr viele Stunden verbracht. Gemeinsam haben wir vieles erlernen und auch im Einsatzfall bewirken können. Dieses Jahr war auch für uns als Kameradschaft nicht immer einfach, ein schweres Unfallgeschehen gleich im Januar, unheilbare Krankheiten bei unseren Mitgliedern, defekte an der Technik und der Gedanke mehr helfen zu können als angefordert zu werden, beschäftigten uns und beschäftigen uns auch weiterhin. Geplante Neuwahlen nach fünfjähriger Amtszeit haben für einige Änderungen gesorgt. Unbestritten ist, die Kameraden stehen an allen Tagen, bei jedem Wetter im Jahr für die Hilfe und Unterstützung bei allen Anforder-

ungen bereit. Wahnsinnig wichtig ist bei unserem Hobby die Unterstützung der Familien und Arbeitgeber, hiermit möchte ich mich auf diesem Weg im Namen der Wehrleitung bei allen Kameraden, deren Partnern und auch Familien recht herzlich bedanken. Die Unterstützung für die Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr ist nicht selbstverständlich und sehr selten planbar. Die Unterstützung der Familie und einiger Arbeitgeber im Hintergrund unserer operativen Kräfte ist ein wesentlicher Bestandteil, ohne diese Rückendeckung wäre eine dauerhafte Einsatzbereitschaft so nie gegeben. **Vielen Dank dafür!** Die Firmen 1a Kfz Service Putzger, Quadriga Bau GmbH, Antennen Einert und Melkus Fahrzeugpflege stellen, wenn möglich bei jeder Alarmierung die Angestellten, aktive Mitglieder unserer Feuerwehr zu Einsätzen frei, dieses ist enorm wichtig für eine notwendige Tagesbereitschaft unserer Feuerwehr. Auch möchte ich mich bei allen Hochlandwehren bedanken, die Zusammenarbeit ist sehr gut und freundschaftlich untereinander. Weiterhin bedanke ich mich bei allen Menschen, die die Feuerwehr Weißig in welcher Art auch immer unterstützt haben. Als Anliegen bitte ich folgende Hinweise zu beachten:

- **Freihaltung der Hydranten und Unterflurhydranten** auch bei Schnee und Eis sowie deren freie Zufahrten!
- Achtung beim Parken von Fahrzeuge, dass die **Wege für Rettungsfahrzeuge** und -kräfte frei bleiben
- Bitte achten Sie alle in der Weihnachtszeit und auch zu Silvester auf den ordentlichen und sachgemäßen Umgang der **Kerzen sowie Feuerwerkskörper!**

Schließlich sollen die Kameraden auch alle mit ihren Familien ruhig und besinnlich Weihnachten sowie Silvester feiern können.

Wir wünschen allen Einwohnern und Lesern eine wunderschöne Vorweihnachtszeit, ein besinnliches und familiäres Weihnachtsfest und einen gesunden und glücklichen Jahreswechsel in ein hoffentlich erfolgreiches Jahr 2025. Bleiben Sie gesund!

Wehrleiter Carsten Preussler

- **Kontakt:** www.feuerwehr-weissig.de
Instagram [feuerwehr_weissig](https://www.instagram.com/feuerwehr_weissig)
Facebook [Feuerwehr Dresden-Weißig](https://www.facebook.com/Feuerwehr-Dresden-Weißig)



Foto: © Feuerwehr Weißig

Dorfclub Pappritz e. V.



40 Jahre DORFKLUB PAPPRITZ e.V.

Am 6. Dezember feiert unser Verein – der DORFKLUB PAPPRITZ e.V. – seinen 40. Geburtstag. Wir wissen bis heute nicht, warum er, auf Beschluss und Bitten des damaligen Gemeinderates hin, gerade zum Nikolaustag gegründet wurde. Jedoch eines war ausschlaggebend: Immer mehr Kinder tummelten sich zu jener Zeit im Garten von Rosel Kaboth, der beliebten Organisatorin des Pappritzer Faschings und der herrlichen Kindertagsfesten. Der „Kabothsche Garten“ wurde einfach zu klein, denn die Teilnehmerzahl wurde zu groß.

Daher entschlossen wir uns gemeinsam einen KLUB aufzubauen (einen „DDR-Verein“ halt), der das „Geburtstags-Singen bei den Omis und Opis“ zu Hause und auch die Kinderveranstaltungen an anderen, größeren Orten weiterführen sollte. Wir hatten Lust, Laune und ein kleines tapferes Team und so entwickelte sich der DORFKLUB PAPPRITZ bald zu einem wichtigen kulturellen Faktor unserer 350-Seelen-Gemeinde.

Ich durfte ihn von Anfang an leiten, stehe nun also 40 Jahre an der Spitze dieser sich immer wieder neu erfindenden Gruppe von ca. 40 – 50 Menschen, verschiedenster Herkunft, Bildung, Berufen, als auch politischer Anschauungen, die als offizielle, eingeschriebene Mitglieder, aktive feste Freunde oder nur kurzzeitig mitmachende Interessenten aktiv mitgestaltet haben.

Es waren schöne, bewegte, bisweilen durch Krankheit oder Kräftemangel ruhigere, oft verrückte und herausfordernde Zeiten mit Ein- und Austritten, Überlegungen zur Auflösung oder zumindest Umbenennung und immer genügend Problem(ch)en.

Prägend war auch der notwendige Übergang vom Dorf-KLUB zum „eingetragenen Verein“. („Diese Vereins-Meierei“ – niemals!) Doch wir haben durchgehalten und übernahmen u.a. die Patenschaft für den Jugendklubausbau in der Schulstraße 6. Wir suchten stets – bis heute – nach eigenen Vereinsräumen und stellten uns dem Wunsch, auch für Erwachsene Veranstaltungen zu organisieren – und das gelang.

Da gab es dann z.B.: Das allererste Dresdner Seifenkistenrennen (Da war an die Saloppe noch lange nicht zu denken), das Indianerfest, die lauschigen Sonnenwendfeiern, das Eis-Sportfest im Winter (Die Freiwillige Feuerwehr verspritzte damals „zig“ m³ Wasser für die Eisbahn auf dem Playland!), die „Kultfaschings“ im Pappritzer Hof, den Wettbewerb um den „Schönsten Garten“...

Ein Höhepunkt war sicherlich, gemeinsam mit allen Pappritzer Vereinen und vielen Bürgern organisiert, die **725-Jahr-Feier von Pappritz** und gleichzeitige Geburtsstunde der **Sächsischen Meisterschaft im Kirschkerneitspucken** im August des Jahres 2003. Die **Pappritzer Gespräche** hatten inzwischen über 50 illustre Gäste aus allen Bereichen des Lebens.

Es gibt eine aktive Sportgruppe und einen wundervollen Chor. Wir haben am Dorfplatz drei Bäume gepflanzt, einen Frosch in Bronze gegossen und zum Spucken gebracht. Es erschien das Pappritz-Buch und die weiterführende Pappritz-Broschüre. Tafeln entlang des Pappritzer Rundweges informieren die Wanderer über die Geschichte des Ortes. Auf Wunsch vieler Pappritzer sollen ergänzend dazu eine Broschüre und der dazugehörige Flyer mit aktueller Karte zum Wandern einladen. Das wollen wir gern noch auf den (Wander-)Weg bringen.

Es gibt also viele Gründe zu feiern und einen humorvollen, oder vielleicht auch etwas wehmütigen Rückblick auf die vergangenen 40 Jahre Dorfklub zu tun.

Wir bedanken uns herzlich bei Allen, die uns in den letzten 40 Jahren begleitet und unterstützt haben: Dem Gemeinderat von Pappritz bis 1990, dann nach der „Wende“ dem ersten Pappritzer Ortschaftsratsvorsitzenden Werner Knorr und dem neuen Pappritzer „Nachwende- Bürgermeister“ und späteren Verwaltungsstellenleiter Bernd Mizera, den darauf folgenden, inkl. heutigen aktuellen Ortschaftsrat, sowie den Mitarbeitern der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig. Dank geht an viele langjährige private und Firmensponsoren (ohne Taler geht es nun mal nicht!) u.a. das Autohaus Sturm, Hansel Garten- und Landschaftsbau, die Bäckerei Caspar oder die Physiotherapie Ilona Zobel, sowie an all jene „Ungenannte“, die uns jahrelang tatkräftig, oft auch still im Hintergrund unterstützten. Tun Sie es bitte weiterhin – wir bedanken uns!

Herzlichst Ihre Irina Simon

PS: Man sollte ja Niemals NIE sagen; Eigentlich wollen wir ja doch noch ein 4. Buch herausbringen. Arbeitstitel: „Pappritzer Schnurren und Histörchen“ – denn deren gibt es viele – bis hin zum Bau des „neuen Dorfteichs“, nach Helfenberg geschmuggeltem Pferd und und und ... aber dazu später! Also: Wer lustige, verrückte, außergewöhnliche, interessante oder „wie auch immer“ Geschichten kennt, tolle Fotos hat oder einfach nur Lust am Mitmachen, schreiben und sammeln Sie es und melden Sie sich bei uns! **2028 feiern wir 750 Jahre Pappritz** (oder vielleicht schon 2 Jahre eher- mal sehen....) Bis dahin sollte das Buch fertig sein!



Freundeskreis Eschdorf e. V.

■ Eschdorfer Weihnachtsbasteln

Der Freundeskreis Eschdorf e.V. lädt am **Samstag, den 7. Dezember 2024, 10 Uhr** zu einem **Weihnachtsbasteln** in das Vereinszimmer in der Alten Schule in Eschdorf ein. Gemeinsam können Pfefferkuchen auf verschiedene Art und Weise verziert werden. Unter fachkundiger Anleitung können Strohsterne gebastelt werden.

Ihr Freundeskreis Eschdorf e.V.

PS.: Anreisende mit Auto bitten wir, an der Kulturscheune zu parken

■ ESCHDORFER KINDERTREFF

Am **Samstag, den 7. Dezember, 15 Uhr** laden wir alle ganz herzlich zum ADVENTSBASTELN in den Gemeinderaum ein. Wir beginnen mit der Erzählung der Weihnachtsgeschichte in unserer Kirche und basteln dann gemeinsam. Lasst Euch überraschen!!!



Anschließend wollen wir beim **2. Eschdorfer Weihnachtsmärktchen** im Pfarrhof verweilen

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Kindertreff-Team

Wer möchte beim Krippenspiel am Heiligen Abend, 16 Uhr in der Eschdorfer Kirche in unserm **kleinen Engels-Kinderchor** mitsingen? Dann laden wir Euch herzlich ein zu den drei Proben am 3.12., 16 Uhr, am 7.12., 10 Uhr und am 10.12., 16 Uhr im geheizten Gemeinderaum im Eschdorfer Pfarrhaus.

■ Senioren in der alten Schule in Eschdorf

Seit Jahren trafen sich die Eschdorfer Rentner, heute natürlich Senioren im Gasthof Eschdorf regelmäßig zum monatlichen Kaffeeklatsch, organisiert durch die Volkssolidarität. Der erste Treff war im Oktober 1979. Möglich wurde dies, als Familie Hanta den Gasthof als Pächter übernommen und wieder zum Leben erweckt hatte. Es begann ganz bescheiden mit 15 bis 25 Leuten. Eine Tasse Kaffee kostete damals in einer Gaststätte nur 84 Pfennige. Die Preise sind heute anders, trotzdem wird diese Tradition als Ausdruck von Heimatverbundenheit, Dorfgemeinschaft und gelebter Nachbarschaftssolidarität durch den „Freundeskreis Eschdorf“ erfolgreich weitergeführt. Das heißt nicht, dass jemand die DDR zurückhaben will. Wer diese Zeit nicht vermisst, hat kein Herz, aber wer sie zurückhaben will, hat keinen Verstand. Der „Freundeskreis“ ist ein sehr reger Zusammenschluss von „alteingesessenen“ Eschdorfern und neu Zugezogenen, gegründet 2013 von damals nur sieben Lokalpatrioten. Diesen Umstand gilt es besonders hervorzuheben. Der Generationswechsel findet statt. Nachdem der Gasthof „Lande“ 2018 seine Pforten geschlossen hat, nach 38 Jahren; war erst mal eine kurze Flaute. Die Aktivitäten des „Freundeskreises“ sind recht umfangreich und anspruchsvoll. Dieser hatte es sich zur Aufgabe gemacht, das alte Schulgebäude vor dem Verfall zu retten sowie die Geschichte des Ortes mit der St.-Barbara-Kirche zu bewahren. Was ihm vollumfänglich und beispielhaft gelungen ist. Hut ab! Seit mehr als zwei Jahren sind jetzt Hans Jürgen Rott und Ehefrau Sonja gemeinsam mit Anita Nitsche durch den „Freundeskreis“ für die Organisation der Seniorennachmittage gewonnen worden. Sie hatten den Mut und den Willen diese Tradition nicht sterben zu lassen. Der Dorfgemeinschaft das „Wir“ Gefühl zu erhalten und durch gemeinsames Zusammensein zu stärken. Es finden nun regelmäßig Senioren-Heimatsnachmittage statt, sechs Mal im Jahr an einem Mittwoch 14 Uhr. Das Zusammensein bei Kaffee und Kuchen findet stets unter einem bestimmten Motto statt. Einmal im Jahr geht es mit finanzieller Unterstützung seitens des Ortschaftsrates auf große Busreise.

Heimat und nachbarschaftlicher Zusammenhalt bedeuten nicht nur

den Geburtsort und sein eigenes Zuhause zu lieben. Heimat ist nicht nur der Ort wo man sich niedergelassen hat, sondern auch der Nachbarort mit seinen Freunden und Verwandten. Das sind die Orte, wo unsere Vorfahren und Väter lebten, wo wir selbstbestimmt leben wollen.

Carl Hanta/Eschdorf

■ Ein „echter“ Pirat zu Gast in Eschdorf

Anfang November besuchte der Pirat Willi (alias Whysker) die Kulturscheune Eschdorf. Viele Kinder waren neugierig und kamen zum bunten Mitmachprogramm, in die zum Motto geschmückte Scheune. Pirat Willi sang und musizierte zusammen mit Klein und Groß. Es war ein rundum gelungener Nachmittag und alle „Seemänner“ und „Piratenbräute“ gingen nach einer leckeren Stärkung glücklich nach Hause. Auch 2025 möchten wir ähnliche Veranstaltungen folgen lassen. Bis dahin verabschieden wir uns und wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit.



Marlen Wehrich &
Mariann Scheumann

Bilder: Mariann Scheumann



■ Kontakt:

Freundeskreis Eschdorf e. V., Kirchberg 4, 01328 Dresden
Telefon: 03 50 26/95 51 41, E-Mail: info@eschdorf.de
Homepage: www.eschdorf.de



Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e. V.

■ Lust, die Tanzfläche zu erobern?

Dann kommt als Paar zu unserer Schnupperstunde und erlebt die Freude am Tanzen! Am Freitag, den 13. Dezember um 19 Uhr, öffnen wir die Türen für alle, die sich tänzerisch bewegen möchten. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – bei uns ist jedes Level herzlich willkommen! In lockerer Atmosphäre, ganz ohne Druck und mit viel Spaß könnt ihr euch ausprobieren und die Grundlagen des Tanzens kennenlernen oder bereits erworbene Kenntnisse üben und erweitern. Von Discofox und Salsa über Walzer, Cha-Cha-Cha und Co, wir bieten eine abwechslungsreiche Auswahl an Tänzen und Stilrichtungen, die eure Tanzfreude auf ein neues Level heben. Eine unverbindliche Anmeldung wäre schön, einfach per mail. Wir freuen uns auf euch!

Du hast die Schnupperstunde genossen und möchtest mehr?

Ab 10. Januar 2025 bieten wir wöchentliche Tanzstunden an! Egal, ob ihr die Basics festigen, neue Tänze erlernen oder euer Können erweitern möchtet. Unsere Tanzstunden sind für jedes Niveau geeignet. Die Tanzstunden finden **immer freitags von 19 - 20 Uhr** statt. Ihr werdet Schritt für Schritt sicherer auf der Tanzfläche – mit viel Spaß und individueller Anleitung. Meldet euch an und seid dabei, wenn es heißt: **Tanzen, lernen und Spaß haben!**



Oder ihr kommt zu **Zumba**, hier tanzt man allein und hat viel Spaß

Getanzt wird am 3. und 17. Dezember 2024 um 20:15 Uhr und dann immer 14täglich. Trainiert eure Fitness, tanzt und habt Spaß. Mit einer kurzen Nachricht an tuned-moves@gmx.de, wo ihr unsere Trainerin Amirah erreicht, meldet Ihr Euer Interesse an.

■ Rückblick Pfefferkuchenhausbasteln

Es war wieder ein wunderschönes Erlebnis für alle Beteiligten. Ganz tolle Kunstwerke sind entstanden! Impressionen folgen im Januar! Beide Samstage waren ausgebaut und es wurde gerollt, ausgestochen, gebacken, genascht!, geklebt und wieder genascht.



Wenn ihr jetzt in den Verein geht, werdet ihr ihn immernoch riechen, den Duft der leckeren Pfefferkuchen der Bäckerei Hübner. Seit ca. 10 Jahren werden wir alljährlich vom Eschdorfer Bäcker mit Teig versorgt. Vielen lieben Dank! Großer Dank gilt auch den beteiligten Vereinsmitgliedern, die als Betreuer beim Basteln unterstützten, den Einkauf der Zutaten erledigten und die Grundhäuser bastelten. Wir freuen uns schon auf 2025. Wer bei der Organisation dabei sein möchte, darf sich gern melden, bitte per mail.

NEU! – Ab 2025 gibt's wieder Kindersport in Gönnsdorf! Zwei Anmeldungen gibt es schon und die Gruppe darf noch wachsen! Wir freuen uns auf Ihre Mail, wenn auch ihr Kind Interesse hat.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Lesern eine wunderschöne Weihnachtszeit mit Freunden und Familie, rutschen Sie gut in ein erfolgreiches 2025 und genießen Sie die Feiertage.

■ Kontakt Verein:

Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e.V.
Schönfelder Landstr. 27, 01328 Dresden-Gönnsdorf
E-Mail: info@verein-goennsdorf.de
Homepage: www.verein-goennsdorf.de



Hochlandzirkus e.V.

■ Weihnachten steht vor der Tür

Hallo ins festlich geschmückte Hochland.

Die Adventszeit hat begonnen, wir steuern auf das Weihnachtsfest und das neue Jahr 2025 zu.

2024 war ein ereignisreiches Jahr mit drei ZirkusCamps in Weißig, dem ersten Hochlandzirkussommer, ein von , Zirkus gestaltet Vielfalt' gefördertes Projekt, gemeinsam mit dem Hort und dem Kinder- & Jugendhaus PEP in den Sommerferien. Die gleiche Förderung erhielt die Zirkuswoche im KIEZ Querxenland Seifhennersdorf in den Osterferien und schließlich FamilienZirkus-Tag am 17.11.2024 in der Turnhalle Weißig.

Nach einer Umstrukturierung des Vereins Anfang des Jahres gibt es allerhand neue Trainer und damit neue Impulse für die Trainingsgruppen. So entstehen viele schöne Darbietungen für den **Osterzirkus 2025, am Samstag, 12. April 2025** in der Turnhalle Weißig. Also schon mal vormerken! Sollte Ihr Kind auch Lust haben beim Osterzirkus mitzumachen, dann geht das ganz leicht: Einfach einen der wenigen freien Plätze in einer der beiden Kinderzirkusgruppen besuchen. Keine Angst, man darf 3x „Schnuppern“ kommen.

Ein ganz besonderes Bewegungsangebot sind unsere **ZirkusMinis für Kinder zwischen 4 und 7 Jahren**. Dort sind aktuell, wegen des Wechsels vieler Kinder in die Kinderzirkusgruppen, einige Plätze frei. Eine spielerische Zirkusstunde mit unserer Anna sorgt für Spaß, gute Laune und ein gesundes Maß an Sport für die Kleinen.

Zum Kennenlernen fragen Sie uns an Post@hochlandzirkus.de oder 0176-55241739.

Ein ideales Weihnachtsgeschenk ist die Teilnahme an unserem **Winter-ZirkusCamp 2025** in der Turnhalle der Oberschule Weißig. Vom **17.-21.02.2025** wird täglich von 9-16 Uhr trainiert und geprobt. Am Freitag um 16 Uhr startet dann die große Show.

Anmelden kann man sich dafür auf unserer Homepage www.hochlandzirkus.de

So, nun wünschen wir Ihnen, liebe Leser, eine schöne Adventszeit, erholsame Weihnachtstage und einen guten Übergang ins Jahr 2025. Bleiben Sie gesund und uns gewogen.

Das Team des Hochlandzirkus e.V.

■ Kontakt:

Hochlandzirkus e. V., Telefon: 03 51/84 16 41 21
E-Mail: post@hochlandzirkus.de
www.hochlandzirkus.de



SPORTZENTRUM Hochland e. V.

■ Aktiver Endsput 2024

Es ist Anfang Dezember und nicht mehr lange hin, dann werden die Sportmatten, Pezzibälle und Gewichtshanteln in Weihnachtsgeschenke, Räuchermännchen oder gemütliche Stunden vor dem geschmückten Weihnachtsbaum getauscht.

Das gesamte Team wünscht allen Sporttreibenden, Partnern, Unterstützern und Freunden des Sportzentrums Hochland ein besinnliches, erholsames und vor allem aufregendes Weihnachtsfest mit vielen schönen Stunden.

Bis es dann aber soweit ist, freuen wir uns weiterhin auf viele fröhliche Gesichter in den Kursen und an den Trainingsgeräten.

Eine Frage möchten wir allerdings schon vorweg beantworten.

Wann pausieren die Sportkurse?

- Aquagymnastik: 23.12.24 bis einschließlich 03.01.25
- Kinderkurse: 23.12.24 bis einschließlich 03.01.25
- Reha- und Vereinskurse: 24.12.24 bis einschließlich 01.01.25

Das Gerätetraining ist aber weiter möglich. Einzig am 24.12. und 31.12. verkürzen sich die Öffnungszeiten von 7:30 bis 12:00 Uhr.

Ihr Team des Sportzentrum Hochland e. V.

■ Neu geplante Kurse ab Januar 2025

- Yoga für Anfänger 90 min startet ab 13.01.2025, montags 19:30 - 21:00 Uhr.
- Ernährung und Bewegung startet ab 22.01.2025, mittwochs 18:30 - 20:00 Uhr.
- Babyschwimmen startet ab 20.01.2025, montags 9:00 und montags 9:30 Uhr.
- Babyturnen startet ab 22.01.2025, mittwochs 9:45 Uhr.

■ Neue Spinde in den Umkleideräumen



Um unseren Sportlerinnen und Sportlern ständig gute Rahmenbedingungen zu ermöglichen, konnten wir nach der Modernisierung des Zugangsbereichs im letzten Jahr nun auch endlich Ende Oktober die neuen Spinde in den Damen- und Herrenumkleiden einweihen. Alle, welche schon mit den neuen Spinden in Berührung gekommen sind, haben festgestellt, dass das Öffnen und Schließen etwas anders funktionieren. Zukünftig benötigen Sie keinen Schlüssel mehr, sondern nur noch Ihre personengebundene Zugangskarte zum Ver- oder Entriegeln des Spindes. Aller Anfang ist bekanntlich schwer, sodass wir alle bestmöglich für einen sicheren Umgang unterstützen möchten. Sprechen Sie uns bei Problemen gerne an.

■ FREIE PLÄTZE in den Rehasportgruppen

Wir haben noch Plätze in den Rehasportkursen frei. Rehasport findet in speziellen Gruppen statt, die jeweils auf bestimmte Erkrankungen ausgerichtet sind.



Abteilung Kindersport

■ Mehr aktive Kinder im Sport

Vielleicht haben Sie es schon mitbekommen oder noch nicht. Deutschlands Sportvereine stellen einen neuen Mitgliederrekord auf! Wie der DOSB berichtet, wurde zum 1. Januar 2024 das erste Mal die Grenze von 28 Millionen Mitgliedschaften überschritten. Nach den schwierigen Corona-Jahren gab es hier unter anderem einen deutlichen Zulauf bei Kindern. Ein großartiges Zeichen!



Gerade die sportliche Entwicklung von den Kleinsten bis ins Jugendalter nimmt einen großen Platz unseres Sportangebotes ein und liegt uns sehr am Herzen. So möchten wir auch wieder in der kälteren und dunkleren Jahreszeit vielen

Kindern eine sportliche Alternative bieten.

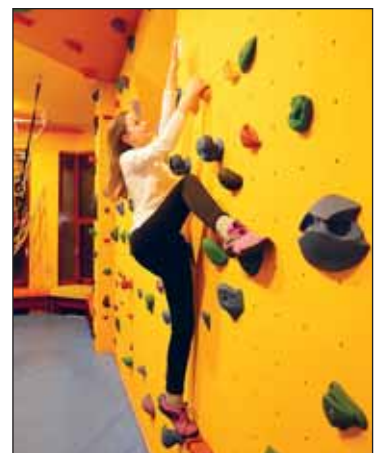
Vor allem in den Kletterkids-Kursen können wir aktuell wieder ab dem Startalter von 6 Jahren freie Plätze anbieten, um die Grundlagen des Boulderns mit viel Spiel und Spaß an den bunten Griffen zu erlernen.

Wer sich eher als aktiver Teil einer Choreografie sieht, findet seinen Platz in einem der Tanzkurse. Hier werden aktuell wieder neu ausge-

dachte Schritte und Bewegungen mit Musik einstudiert.

Laufen, spielen, balancieren oder auch durch einen Parcours flitzen. Mit viel Fantasie und Kreativität steht in den „Fit for Kids“-Kursen aktiver Spaß ganz oben. Für 3- bis 4-Jährige stehen hier wieder freie Plätze bereit.

Wer sich noch mehr ausprobieren möchte, kann sich gerne dem „All-Ball-Sport“ oder „Tricking und Freerunning“ anschließen.



Das Beste kommt zum Schluss. Es gibt keine Schlechtwetterausreden, alle Kurse finden im Innenbereich statt!

■ Kontakt:

Sportzentrum Hochland e.V.
Bautzner Landstr. 291
01328 Dresden Telefon: 0351/2179787
www.Bewegung-in-Sachsen.de



Wander-Falke Naturreisen

■ Herzliche Einladung zum Vortrag Albanien-Juwel des Balkans Mediterrane Impressionen einer Herbstreise

**13.12.24, 19 Uhr, Reise-Scheune Reitzendorf,
Zaschendorfer Straße2**

Dieser Vortrag berichtet von einer kürzlich zu Ende gegangenen ein-drucksvollen einmonatigen Reise durch den Balkan nach Albanien. Von Vogelkolonien an Südosteuro-pas größtem Süßwassersee und zahlreichen Lagunen, einsamen Traumbuchten mit kristallklarem Wasser an der Adria, Wasserfällen und Quellen in den Albanischen Alpen und landschaftlich herausragen-den Wanderungen in den Nationalparks Llogara und Bredhi i Hotoves gibt es zu erzählen. Dabei werden auch die Naturschönheiten von Län-dern auf der Reiseroute wie Kroatien, Montenegro, Bosnien und Ser-bien gestreift. Für Getränke und Kulinarisches ist gesorgt. Sie sind herzlich eingeladen! (Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten)



Matthias Kunz, Wander-Falke Naturreisen

Modellflugclub Rossendorf e. V.

■ Unsere Aktivitäten Dezember 2024 bis März 2025

Wir sind stets offen für interessierte Jugendliche und Junggebliebene

- Clubsitzung - monatlich jeden 1. Mittwoch ab 19 Uhr
- Fliegerbau Jugendgruppe - jeden Mittwoch 17-19 Uhr
- Seniorenbasteln (Fräse, 3D-Druck und Laminiertechnik) - jeden Donnerstag 9-12 Uhr
- Hallenfliegen für Jedermann - MFC Rossendorf & MFSC TU Dresden in der „EWvT“-Sporthalle (Dresden Mitte hinter Hauptbahnhof, Bernhardstr.18) – Startgebühr für aktive Piloten über 18 Jahre: 5 €, Interessierte Zuschauer sind immer gern gesehen, zu bestaunen sind oftmals atemberaubende Akrobatik mit Fliegern, Drohnen und Hubschraubern.



Alle Informationen, Terminänderungen oder Telefonkontakte findet Ich auch über unsere Homepage: www.mfc-rossendorf.de

Wir wünschen allen Modellflugbegeisterten und unseren Förderern ein friedvolles Weihnachtsfest, bruchfreie Flüge ins neue Jahr und natürlich viele neue Winterprojekte.

Text und Bilder: Frank Richter - MFC Rossendorf e.V.

■ **Kontakt:**
www.mfc-rossendorf.de
Telefon: 0162-8599771



Verein Sternwarte Dresden-Gönnsdorf e. V.

■ Was gibt's Neues von der Sternwarte?

Am 19.10. fand der Tag der Astronomie auch bei uns statt. Als erstes möchte ich den Schülerinnen Mandy, Fionna und Jasmin aus der Astro-AG 9.-12. Klassen sehr herzlich für ihre Vorträge zu astronomischen Themen danken. Hierfür kam von den Gästen viel Anerkennung und großes Lob, das ich an Dr. Frank Bok und Steffen Grundmann für die gute Arbeit mit den Schülern weiterreichen möchte. Mein Dank gilt selbstverständlich den Vereinsmitgliedern für die Vorbereitung des Tages und die Vortragsgestaltung mit eigenen Themen. Der Seminarraum war bis zum späten Abend gut gefüllt. Einige Besucher kamen erst um 20 Uhr, in der Hoffnung auf Livebeobachtung. Zwar waren die Sichtbedingungen nicht immer optimal, aber der Anblick des Planeten Saturn entschädigte fürs Warten. Für den Planetenvortrag von Steffen interessierten sich besonders Schüler, um sich für den Unterricht vorzubereiten! Großes Lob dafür.

Außerhalb der obligatorischen Montagsvorträge konnten wir am 4.11. Prof. Rolf Dach vom Astronomischen Institut Bern, Schweiz, mit dem Thema: „GPS – mehr als Satellitennavigation“ begrüßen. Wir freuen uns auf den nächsten Vortrag neuen Jahr.

Josis Blick in den Himmel

In diesem Beitrag möchte ich Ihnen ein paar der Informationsquellen vorstellen, die ich zum Schreiben der Artikel verwende. Wenn es um die Sehenswürdigkeiten am Nachthimmel geht, benutze ich sehr häufig Stellarium oder die Website der Wiener Arbeitsgemeinschaft für Astronomie (waa.at). Stellarium ist eine kostenlos verfügbare und bei Amateurastronomen bekannte Simulationssoftware, die für jeden beliebigen Ort auf der Welt den aktuellen, vergangenen und zukünftigen Himmel anzeigen kann. Sämtliche Informationen über die angezeigten Objekte basieren auf wissenschaftlich erfassten Daten. Für die anderen Themen benutze ich eine Mischung verschiedener Quellen, je nachdem, wie umfangreich ein Thema dort jeweils beschrieben wird. Um einen ersten Überblick über Themen zu bekommen, bei denen ich mich nicht auskenne, ziehe ich häufig Wikipedia zu Rate. Als Hauptquelle verwende ich es weniger, sondern nutze es gern als Ausgangspunkt für die weitere Recherche. In den Artikeln sind viele Quellenverweise angegeben. Weiterhin stöbere ich auf der deutschsprachigen Website astronews.com herum. Sie bietet eine umfangreiche Sammlung an Beiträgen zur Raumfahrt, Forschung oder Amateurastronomie. Die Artikel sind meist sehr umfangreich und enthalten zum Beispiel Links zu vorgestellten Forschungsartikeln. Und dann ist da noch YouTube mit seiner schier endlosen Zahl an Erklärvideos. Für Themen im Bereich der Forschung sind die englischsprachigen Kanäle der Astrophysikern Dr. Becky Smethurst und vom Hobbyastronomen Fraser Cain sehr empfehlenswert. Während Becky Smethurst neueste Forschungsergebnisse sehr verständlich darlegt und sogar die vorgestellten Artikel verlinkt, deckt Fraser Cain sehr viele Neuigkeiten im Bereich der Astronomie und Raumfahrt ab. Geht es um die Raumfahrt und um technische Details oder die Frage, wie eine Rakete eigentlich funktioniert oder wer gerade welche Rakete wie erfolgreich baut, dann sind die Kanäle von Scott Manley, Everyday Astronaut Tim Dodd und Marcus House lohnenswert. Sie geben zum Beispiel Einblicke in die Arbeit von privaten Raumfahrtfirmen wie SpaceX, Blue Origin oder den beiden deutschen Unternehmen Rocket Factory Augsburg und ISAR Aerospace. Bei all den Themen, Neuentwicklungen und Forschungsfeldern ist es unmöglich, einen Überblick zu behalten. Entsprechend schwer fällt manchmal die monatliche Themenwahl für den Hochlandkurier. Wenn es also ein Thema, eine Frage gibt, die Sie als Leserschaft interessiert, können Sie uns gerne an die E-Mail-Adresse der Sternwarte schreiben

(info@sternwarte-goennsdorf.de). Sternenfreundliche Grüße, Josefine Liebisch

■ Öffnungszeiten im Dezember

- montags um 18 Uhr
- **Ab dem 16.12.24 bis zum 05.01.2025 bleibt die Sternwarte geschlossen.**

■ Vorträge

- 09.12.24, 19 Uhr Frank Bräutigam „Zurück zum Mond“

■ Astro-AGs

- 1.-4. Klassen montags 16.30 – 17.30 Uhr
- 5.-8. Klassen mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr
- 9.-12. Klassen freitags 19.00 – 20.00 Uhr

■ Kontakt

Homepage www.sternwarte-goennsdorf.de
E-Mail info@sternwarte-goennsdorf.de
Telefon 0160 948 061 00 (Renate Franz)



Für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen im Namen der Vereinsmitglieder viel Freude bei den Vorbereitungen, beste Gesundheit und Zeit für Besinnlichkeit im Kreise Ihrer Lieben.

Es grüßt Sie herzlich Renate Franz

Verein zur Förderung der Jugend e.V.

■ UPfahrt - Kinder- und Jugendarbeit im Hochland (ehemals KJH „PEP“)

■ Jahresrückblick und Ausblick ins neue Jahr

Ein aufregendes Jahr mit vielen Veränderungen und Erneuerungen liegt hinter uns. Und es gab vor allem Veränderungen, welche auch euch direkt betroffen haben. Wie die Meisten von euch wissen, sind wir seit Anfang des Jahres unter dem neuen Namen „UPfahrt“ im Hochland unterwegs. Neben der Begleitung der drei Jugendclubs im Hochland und unserem Offenen Treff sind wir seitdem nämlich auch mobil für euch auf der Straße unterwegs und für euch als direkte Ansprechpartner vor Ort. Dieser Prozess der Neuausrichtung ist aber noch lange nicht abgeschlossen und wir sind bei der Neugestaltung natürlich auch immer auf euch und eure Wünsche, Ideen und Bedarfe angewiesen.

Nun ist es aber leider so, dass in der Haushaltskasse der Stadt Dresden ab 2025 ca. 70 Millionen Euro fehlen. Oberbürgermeister Dirk Hilbert hat sich daher überlegt, wo es sich in Zukunft sparen lässt.

Die bislang inoffiziellen Zahlen des Haushaltsentwurf von Oberbürgermeister Dirk Hilbert für 2025 sehen daher massive Kürzungen und Einschnitte in den Bereichen Soziales, Kinder- und Jugendarbeit, Kultur, Bildung und Sport vor. Auf dieser Basis informierte die Stadtverwaltung Ende September viele Träger über mögliche Kürzungen oder sogar Schließungen. Neben etwa 60 weiteren Einrichtungen haben auch wir eine solche Information erhalten und **wir sind somit von einer möglichen Schließung ab dem 1. April 2025 betroffen!**

Unser Projekt „UPfahrt“ sowie der Träger „Verein zur Förderung der Jugend e.V.“ sind seit vielen Jahren feste Bestandteile der Kinder- und Jugendarbeit im Hochland und dementsprechend auch mit zahlreichen Einrichtungen und Diensten im Sozialraum vernetzt. Der Wegfall des Projektes wäre daher nicht nur für die Kinder- und Jugendarbeit in Weißig und dem Schönfelder Hochland fatal, sondern für das gesamte Gemeinwesen.

Aktuell ist es daher sehr wichtig, dass so viele Menschen wie möglich von den geplanten Kürzungen erfahren, da es sich auf das Leben aller Dresdnerinnen und Dresdner auswirken wird. Im November fanden in diesem Zusammenhang auch einige Kundgebungen und Demonstrationen statt um ein deutliches Zeichen gegen die möglichen Kürzungen zu setzen.

Zudem haben die Bündnisse „Bündnis für Pflege in Dresden“ und „Bündnis gegen Kürzungen Dresden“ bereits eine e-Petition gestartet, welche ihr gern teilen und unterstützen könnt. Die Petition findet ihr über den QR-Code!



■ Aktuelles aus dem „UPfahrt“

Im Dezember wird es wieder weihnachtlich bei uns. Im offenen Treff haben wir auf jeden Fall einige weihnachtliche Angebote wie Plätzchen backen, Weihnachtsfilme schauen und unsere Weihnachtsfeier zum Jahresabschluss für euch geplant. Checkt dafür gern unser Monatshighlight aus!

Außerdem gibt es ein neues Gesicht in unserem Team. Seit Oktober unterstützt uns unsere Praktikantin Vivi bei der Arbeit im Hochland. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit ihr!

Wir möchten uns auf diesem Weg auch bei allen Besucherinnen und Besuchern, Unterstützern und Kooperationspartnern bedanken, welche unsere Angebote in diesem Jahr genutzt haben, mit uns kooperiert haben oder uns in jeglicher Form unterstützt haben.

Frohe Weihnachten und einen tollen Start ins neue Jahr!

Jona, Natalie und Aline

■ Aktuelles vom Verein

Liebe Familien im Schönfelder Hochland, liebe Kooperationspartner, wie schon beschrieben, steht unser Kinder- und Jugendhaus „PEP“ mit dem Projekt „UPfahrt“ auf dem Spiel. Durch Sparmaßnahmen der Landeshauptstadt besteht die Gefahr, dass 2025 die Förderung wegfällt. Die Kinder und Jugendlichen, die bisher in unser Haus kommen, seit letztem Jahr auch in den Ortsteilen des Hochlandes vor Ort in Kontakt kommen können sowie in der Oberschule Weißig in den Pausen betreut werden, sollen dann alle durch die Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“ betreut werden. Die Jugendclubs in Pappritz, Eschdorf-Schullwitz und Schönfeld sollen durch das Projekt „Straszenkreuzer*in“ des Vereins „Roter Baum“ begleitet werden. Im November fanden Gespräche mit der Verwaltung des Jugendamtes, der Verwaltung der Ortschaft sowie dem Ortschaftsrat statt. Gleichzeitig wird geprüft, ob das Vorgehen der Landeshauptstadt Dresden nicht der Eingliederungsvereinbarung mit der Ortschaft Schönfeld-Weißig widerspricht.

Wir als Verein zur Förderung der Jugend e. V. wünschen uns sehr, wie bereits seit über 20 Jahren weiterhin für Kinder, Jugendliche und deren Familien als wichtiger Ort zur Verfügung stehen zu können.

Für das Jahr 2024 bedanken wir uns bei allen, die uns unterstützt und gemeinsam mit uns Projekte für Kinder, Jugendliche und Familien geplant und umgesetzt haben.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2025.

Juliane Vogt

für den Vorstand des Vereins zur Förderung der Jugend e. V.

■ Kontakt:

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden

Telefon: 0351/2176630, E-Mail: upfahrt@vzfj.de

Website: www.upfahrt-hochland.de

Instagram: @upfahrt

Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“

■ Weihnachten auf der Farm

Alle Jahre wieder feiern wir gemeinsam mit den Tieren und Besuchern am 24. Dezember von 10 - 12 Uhr die Farm-Weihnacht. Mit dampfendem Glühwein oder Kinderpunsch in den Händen kann man der Weihnachtsgeschichte lauschen, welche gemeinsam von Farmkids und Farmtieren aufgeführt wird. Danach gibt es für die Farmtiere eine leckere Bescherung - natürlich festlich auf weißen Tischdecken. Über Obst- und Gemüsespenden für die Festtafel der Tiere freuen wir uns (Äpfel, Möhren, Salat, Gurke, Paprika). Am Lagerfeuer Freunde und Bekannte treffen und das Weihnachtsfest gemütlich anklingen lassen. Die Farmtiere noch einmal kurz streicheln, denn die Farm begibt sich vom 21. Dezember bis 5. Januar in die Jahresendruhezeit. Das alles klingt doch nach einem geruhsamen Weihnachtsauftritt - Kommen Sie gern vorbei und feiern mit!



Anne Dittrich im Namen der Farmer

■ Kontakt

Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“
Hauptstr. 21
01328 Dresden
Tel.: 0351 269 11 14
www.kinderland-sachsen.de



WEIHNACHTEN
auf der
Kinder- und Jugendfarm SPIELWIESE
24. Dezember 10 - 12 Uhr

- ★ **Krippenspiel**
(Darsteller: Farmkids und -tiere)
- ★ **Bescherung für die Tiere**
(Möhren und Apfel-Spenden willkommen)
- ★ **Lagerfeuer**
- ★ **Glühwein & Kinderpunsch**

KINDERLAND - Sachsen e.V.
Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“ Hauptstr. 21 01328 Dresden-Weißig Tel.: 0351- 2691114
spielwiese@kinderland-sachsen.de www.kinderland-sachsen.de

Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V. – Hoppes Hoftheater Dresden

■ Ihr Lachen ist ansteckend

Heidi Schöne ist eine der guten Seelen des Hoftheaters



Diese Frau kennen viele in Weißig - im Hoftheater sogar fast jeder. Wenn man jemanden nach ihr fragt, ähneln sich die Antworten. "Die Heidi? Oh, die konnte zupacken. Diese Frau ließ sich nie ein X vors U machen - in der Lokalpolitik nicht, und nicht im Verein. Ohne sie wäre das Hoftheater nicht das, was es heute ist", sagt der künstlerische Leiter desselben, Dirk Neumann. "Ihr Lachen ist herzlich und ansteckend. Wenn Heidi erscheint, hat schlechte Stimmung keinen Platz", ist von Schauspieler Carsten Linke zu erfahren. "Auf Heidi konnte ich mich im Verein

immer verlassen. Sie hatte den Durchblick, kann gut organisieren und Leute begeistern. Geht nicht, gab es bei ihr nie", meint Christoph Wessel, langjähriges Vorstandsmitglied im Hoftheaterverein. "Sie wusste aber auch, als es Zeit für frischen Wind war." Die Rede ist von Heidi Schöne, die vor fünf Jahren anlässlich ihres 75. Geburtstages den Platz als Vorstandsmitglied im Hoftheaterverein frei gab, um Jüngeren Platz zu machen.

Natürlich ist Heidi Schöne bis heute Vereinsmitglied und dem Hoftheater eng verbunden. Ist ja irgendwie auch ihr Baby. Damals, als die Idee für das kleine Theaterchen am Rande Dresdens geboren wurde, war Heidi Schöne aktiv in Weißigs Lokalpolitik tätig. Die Idee gefiel ihr und so setzte sie sich mit dafür ein, dass aus dem Traum Wirklichkeit wurde. So ganz im Sinne von Theaterprinzpal Rolf Hoppe: "Träume nicht dein Leben, sondern lebe Deinen Traum." Bevor aus einem alten Bauernhof das schnuckelige Theater von heute wurde, gab es sehr viel zu tun. "Heidi hat immer mit angepackt. Es gab keine Arbeit, vor der sie sich scheute", sagt Dirk Neumann. "Wahrscheinlich war sie das einfach so gewohnt. Schließlich hat sie drei Kinder allein großgezogen." Und Christoph Wessel schwärmt, dass Heidi Schöne hervorragend verstand, Feste zu managen.

Die Menschen mit guter Laune anstecken, kann Heidi Schöne immer noch. Sie organisiert auch noch ein bisschen, zum Beispiel den Besuch für Freunde und Bekannte im Dezember ins Hoftheater. Der Besuch einer Vorstellung mit der Theatrum-Mundi-Weihnachtsgeschichte hat bei ihr Tradition. Auch sie ist einfach davon verzaubert, wie drei Puppenspieler auf einer spektakulären Theatermaschine mit fünf Laufbändern die ganze Geschichte um die Geburt von Jesus erzählen. "Wenn Heidi kommt, spiele ich diesmal ein bisschen nur für sie. Schließlich hatte sie vor kurzem einen runden Geburtstag.", erklärt Dirk Neumann. Dieses Jubiläum war auch der Anlass, über diese gute Seele des Hoftheaters zu schreiben

Monika Dänhardt

■ **Kontakt: Hoppes Hoftheater,**
Hauptstraße 35, 01328 Dresden
Telefon: 0351 250 6150, www.hoftheater-dresden.de



Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. – Kleinbauernmuseum Reitzendorf

■ Altes Spielzeug – Strahlende Kinderaugen

Manchmal lenkt der Zufall die Geschehnisse... Eigentlich hatten wir geplant, unsere letzte Sonderausstellung im Kleinbauernmuseum Reitzendorf weihnachtlich zu gestalten und historische Krippen eines Dresdner Sammlers auszustellen. Leider musste er aus gesundheitlichen Gründen absagen. Wir wünschen ihm von dieser Stelle aus alles Gute!!!



Nun war guter Rat teuer. Die Ausstellung sollte zur Winterzeit passen und auch einmal besonders für Kinder interessant sein. Schon einmal hatten wir eine eigene Spielzeugausstellung geplant, aber dann wegen des hohen Vorbereitungsaufwandes verwerfen müssen. Nun kam der Gedanke wieder auf und wir einigten uns im Vorstand auf das Thema „Altes Spielzeug“. Als ich erzählte, dass ich noch den alten Spielzeug-Bauernhof mei-

nes Vaters habe und die Puppenstube, die über ein Jahrhundert immer wieder erweitert wurde, sagte Gottfried Strauch, dass er seinen alten Kaufmannsladen beisteuern könnte usw.. Ich hüte noch den über 100 Jahre alten Puppenwagen meiner Tante, der schon nicht neu war, als sie ihn als Kind bekam. Die heute 95jährige hat ihn erst im letzten Jahr mit neuem Stoff versehen. Das sind schon ganz wichtige Dinge, die in einer Spielzeugausstellung nicht fehlen dürfen...und wenn man immer

genug Platz auf dem Dachboden und in den Schränken hatte, dann behält man die „Lieblinge der Kindheit“ umso zahlreicher. Die hundertjährige Schubkarre steht genauso noch da wie der ebenso alte Kindertisch und sie wurden von jeder Generation benutzt! Das Puppengeschirr wartet darauf, aufgetafelt zu werden, die Gerätschaften der Küche sind bereit benutzt zu werden, sogar der elektrische Herd, auf dem ich als Kind Eintopf kochte, ist noch funktionstüchtig. Man könnte sogar Kuchen backen und der alte Einwecktopf mit Thermometer ist mit „beringten und bebügelten Gläsern“ gefüllt. Die Lieblingsbücher werden wieder herausgesucht und Helga Süßmann steuert ein paar Puppen bei, die an der Geburtstagstafel Platz nehmen. Selbst Bimbo der Affe lebt wieder auf! Mit Märchenmotiven bebilderte Bausteine aus drei Generationen wurden sortiert und zusammengesetzt – Schneewittchen schläft im Sarg... Bauernhoftiere aus Holz und Plaste wollen wieder auf die Weide... Ein im Webstuhl begonnener Teppich wartet auf seine Fertigstellung und aus dem Strickliesel hängt ein halbfertiger Untersetzer heraus... Fotos mit Kindern und ihrem Lieblingsspielzeug zeigen die Freude am Spiel!

Lassen Sie sich anstecken von der Freude, die ich bei den umfangreichen Vorbereitungen für diese Ausstellung hatte. Besuchen Sie uns mit Ihren Kindern oder Enkeln und entdecken Sie Ihre eigene Kindheit wieder neu!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Martina Angermann

Foto: Archiv Martina Angermann

■ **Kontakt:** Heimatverein Schönfelder Hochland e.V.

Kleinbauernmuseum Reitzendorf,
Schullwitz StraÙe 3, 01328 Dresden

Telefon: 0351 262 17 83

E-Mail: mail@kleinbauernmuseum.de

Homepage: www.kleinbauernmuseum.de

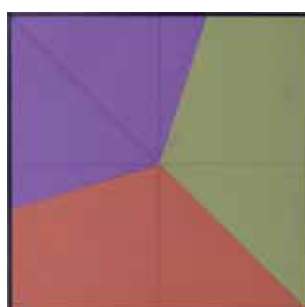


Leonhardi-Museum Dresden

■ WILHELM MÜLLER - Sonderausstellung

19. Oktober 2024 – 23. Februar 2025

Am 29. Oktober jährt sich zum 25. Mal der Todestag von Wilhelm Müller. Er zählte zu den wenigen gegenstandslos arbeitenden Künstlern der DDR. In dem Versuch einer Retrospektive zeigt das Leonhardi-Museum nun, 25 Jahre nach seiner letzten Ausstellung im Albertinum, die wichtigsten Werkgruppen des Künstlers.



Biographisches: Wilhelm Müller, geboren 1928 in Harzgerode, war 25 Jahre lang als Zahnarzt tätig, parallel dazu schuf er Grafiken, Zeichnungen und Gemälde. Von 1964 bis 1966 nahm er Unterricht bei Hermann Glöckner als dessen einziger Schüler. Ab 1980 war Müller als freischaffender Künstler sowie als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Museum für Völkerkunde in Dresden tätig. In seinem künstlerischen Schaffen widmete er sich der informellen Malerei, der Arbeit an abstrakten Kompositionen und der Aktionsmalerei.

■ **Kontakt:**

Leonhardi-Museum Dresden

Telefon 351 268 3513 | Grundstraße 26 | 01326 Dresden

Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr | Sa+So 10–18 Uhr

Internet: www.leonhardi-museum.de

facebook und youtube: @museendresden

■ WasWannWo - Veranstaltungen im Dezember

unter Vorbehalt und unter Beachtung der derzeit geltenden Bestimmungen

Bitte informieren Sie sich über die angegebenen Kontaktdaten über Öffnungszeiten und das Stattfinden von Veranstaltungen!

■ Eschdorf

Seniorentreff Eschdorf

11.12., 14 Uhr

gemütliches Beisammensein

Vereinsraum Alte Schule, Kirchberg 4

Freundeskreis Eschdorf

07.12., 15 Uhr

2. Weihnachtsmärktchen (s. Textbeitrag)

Pfarrhof Eschdorf

■ Reitzendorf

Kleinbauernmuseum, Schullwitzer Str. 3

Heimatverein Schönfelder Hochland e. V.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10:30 – 16 Uhr

Wochenende und Feiertag 13 – 16 Uhr

www.kleinbauernmuseum.de

Reisescheune, Zaschendorfer Straße 2

bis 18.12.

Ausstellung Altes Spielzeug -

Strahlende Kinderaugen (s. Textbeitrag)

ACHTUNG

Schließzeit Museum

19. – 31.12.

13.12., 19 Uhr

Vortrag: Albanien-Juwel des Balkans

■ Malschendorf

Naturschänke

12.12., 15 Uhr

Kindersingen für Senioren

■ Schönfeld

Seniorengruppe Schönfeld

Gaststätte „Zur alten Brauerei“, Markt 3

18.12., 11:30 Uhr

gemütliches Beisammensein

■ Schullwitz

Seniorenrunde Schullwitz

Gaststätte „Am Triebenberg“, Bühlauer Straße 9

05.12., 15 Uhr

gemütliches Beisammensein

■ Weißig

ASB-Kita Hutbergstrolche

Gönnsdorfer Weg 2

mittwochs 15 – 16 Uhr

offener Spielenachmittag für Kinder
(9 Monate bis 2 Jahre)

■ Zaschendorf

Seniorenrunde Zaschendorf

Feuerwehrraum Talblick 5

Windmüllerhaus

Zum Triebenberg 20

www.windmuellerhaus.de

19.12., 16 Uhr

fröhliche Seniorenrunde

08.12., 15-17 Uhr

22.12.

Windmüller-Märchen-Haus

Weihnachtssingen, von Bläsern begleitet,
draußen am Feuer

■ Weiteres:

Imkerverein Schönfelder Hochland e.V.

(0175) 141 88 41, vorstand@dresdnerhochlandimker.de – Infos unter www.dresdnerhochlandimker.de

Selbsthilfegruppe Farbenfrohe Depression – kontakt@farbenfrohe-depression.de – Infos unter: www.farbenfrohe-depression.de

FREUNDE FREIZEIT KULTUR – Menschen niveauvoll verbinden

Günter Kühr, (0176) 57 97 60 30, dresden.kuhr@gmail.com, Infos unter www.freizeitdresden.de

BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren, Pillnitzer Landstraße 12, 01326 Dresden,

Jeden Mo 10:30 Uhr, „Gemeinsam Lachen“ ein fröhlicher Start in den Tag mit Frau Heydenreich

Jeden Do 19 Uhr, Treff Anonyme Alkoholiker, Gruppe Körnerplatz; (Beratungszentrum Seiteneingang)

Mo, 02. + 09.12., 10 Uhr „Doppelkopf“ – Kartenspiel mit Frau Heeren ■ **Mi, 11.12., 10 Uhr**, „Kreative Nadel“ ein fröhlicher Nachmittag rund um Näh- Strick- und Häkelnadel, Anmeldung erbeten ■ **Mi, 11.12., 10 Uhr**, „Erlebnistanz“ mit Frau Blümel, Die Veranstaltung findet im „Elbhang-treff“, Plantagenweg 3 statt. Der Erlebnistanz ist sowohl für Einzelpersonen als auch Paare geeignet. Anmeldung erbeten ■ **Do, 05 + 12.12., 14 Uhr** Englisch mit Herrn Fischbein ■ **Do, 12.12., 15.30 Uhr**, Bibel im Gespräch mit Herrn von der Herberg ■ **Do, 19.12., 15.30 Uhr**,

Gruppe der pflegenden Angehörigen mit Frau Mirschel ■ **Sa, 14.12., 9 – 17.30 Uhr**: Zertifizierter Nachbarschaftshelferkurs (kostenfrei), Leitung Frau Mirschel, Anmeldung erforderlich

„Kultur am Dienstag“ 15 Uhr – Programm zu Kaffee, Kuchen und Kultur – Ihre Anmeldung zu diesen Veranstaltungen wird erbeten! ■ **Di, 03.12.**, „Veranstaltung zum „Der Norden Israels“ Ein Nachmittag mit Herrn Findeis ■ **Di, 10.12.**, „Alle Jahre wieder“, Eine Geschichte rund um Weihnachten mit Frau Amberg ■ **Di, 17.12.**, „Weihnachtsliedersingen“, Ein Gesangsnachmittag mit Frau Fiedler

Montag – Freitag Sprechstunden zu Computer, Internet, Tablet und Smartphone, Termine nach Vereinbarung

Bei Fragen zu den genannten Veranstaltungen nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf (Tel.: 0351 268 89 88 oder per E-Mail: loschwitz@buelowh.de)

Für ausgewählte Veranstaltungen können Sie sich auch online anmelden unter: www.bulowh.de / (Veranstaltungen/blauer Button).

Spielpläne der Theaterstätten

■ Kunst- und Kulturverein Schloss Schönfeld e. V.

Deutschlands Zauberschloss

Dresden-Schönfeld, Am Schloss 2

Telefon: 0351 263 2628

E-Mail: info@daszauberschloss.de

homepage: www.daszauberschloss.de

instagram: www.instagram.com/deutschlandszauberschloss

Tickets buchbar unter [www.daszauberschloss.de/ TICKETS](http://www.daszauberschloss.de/TICKETS) und in den Vorverkaufsstellen

Newsletter - Anmeldung über [www.daszauberschloss.de/ALLGEMEINE INFORMATIONEN/NEWSLETTER](http://www.daszauberschloss.de/ALLGEMEINE-INFORMATIONEN/NEWSLETTER)

Programmhefte für das Spieljahr 2024/2025 - im Schloss und in den Vorverkaufsstellen ausgelegt



geöffnet an Sonntagen von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Bei Veranstaltungen sind operative Schließungen für Individualbesucher möglich.

- **Samstag, 07.12., 19 Uhr - Feixen im Advent**
Von Pflaumentoffeln, Striezeln und Schwipsbögen mit Peter Ufer & Frank Fröhlich
- **Samstag, 14.12., 10:30 und 14 Uhr Zauberei für Kinder - Winterzauber**
Ein weihnachtlich-winterliches Zauberprogramm für kleine und große Leute ab 5 Jahren mit Torsten Pahl
- **Sonntag, 15.12., 10:30 und 14 Uhr Holdadipolda Siebenstern & Sebastian**
Eine unglaubliche Weihnachtsgeschichte mit Torsten Pahl & Kerstin Straßburger
- **Sonntag, 22.12., 15 Uhr - So ein Weihnachtsschlamassel mit Pauline**
Eine weihnachtliche Kindershow voller Überraschungen mit Kerstin Straßburger
- **Samstag, 04.01.2025, 19 Uhr - TriX**
Virtuose Wunder und haltloser Humbug mit Helge Thun
- **Sonntag, 05.01.2025., 15 Uhr - NAH DRAN**
Schwindelnd flinke Finger-Dinger mit Helge

Liebe Leserinnen und Leser,

die STESAD GmbH als neuer Betreiber und der „Kunst- und Kulturverein Schloss Schönfeld e.V.“ als langjähriger Nutzer erarbeiten derzeit ein tragfähiges Kooperationskonzept für eine Zusammenarbeit. Es wird viel besprochen, bewährte Bausteine werden übernommen und neue Ideen für die Zukunft vorbereitet. Bleiben Sie gespannt. Wir gehen nun gemeinsam in die vorweihnachtliche Zeit, erwarten winterliche Tage mit dem Weihnachtsfest und dem alljährlichen Jahreswechsel.

Danke für Ihr Interesse an unseren Programmen - kurzentschlossene Zauberkunstfreunde finden bestimmt noch Geschenkanregungen in Form von Eintrittskarten oder Gutscheinen.

Alle Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite und im Programmheft, wir erwarten Sie herzlichst als Besucher.

Schöne Dezembertage, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch. Bleiben Sie gesund und uns gewogen.

*Für die Schlossgeister und Zaubermeister -
Ihr Winfried Elsel*

■ mai hof puppentheater Weißig

Weißig, Hauptstraße 46,

Telefon: 0351 269 0072, Fax: 0351 217 9971

E-Mail: maihofpuppentheater@t-online.de

Internet: www.puppentheater-dresden.de
nach telefonischer Vereinbarung



- **Sonntag 01.12., 11 Uhr**
Samstag 07.12., 15 Uhr **Sonntag 08.12., 11 Uhr**
„Frau Holle“,
Das bekannte Märchen der Brüder Grimm Hier dürfen Kinder mitspielen, denn Frau Holle braucht dringend Hilfe!
- **Samstag 14.12., 15 Uhr** **Sonntag 15.12., 11 Uhr**
Samstag 21.12., 15 Uhr **Sonntag 22.12., 11 Uhr**
Heiliger Abend, 14 Uhr
Samstag 28.12., 15 Uhr **Sonntag 29.12., 11 Uhr**
Däumelinchen
nach Hans Christian Andersen „Ein Märchen zum Träumen“
- **Silvester, 19 Uhr**
Die wirklich wahre Geschichte von Däumelinchen

Herr Maihöfer in eigener Sache:

Das mai hof puppentheater wird 2025 seinen festen Spielplan einstellen. Die Gesundheit von Hella Müller lässt ein „Weiterso“ nicht mehr zu. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit in den letzten 28 Jahren bedanken! Hella hat viele Spuren hinterlassen, bei den Kindern und den Erwachsenen!

Hella hätte gerne weitergespielt, aber sie hat ja noch das Malen. Es wird bestimmt in den nächsten Monaten eine weitere Ausstellung stattfinden.

Hella hat viele Spuren hinterlassen, bei den Kindern und den Erwachsenen!

Unsere Internetseite bleibt weiterhin bestehen.



■ Theateranrecht der Landesbühnen Sachsen GmbH (W1)

■ Dezember:

- **Sonnabend, 21.12.2024, 19:30 Uhr**
„Die Fledermaus“ - Operette
Abfahrt Schönfeld-Markt: 17:50 Uhr

Spielpläne der Theaterstätten

- Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V.
 Hoppes Hoftheater Dresden
 Weißig, Hauptstraße 35, Telefon 0351 250 6150
 E-Mail: service@hoftheater-dresden.de
 Internet: www.hoftheater-dresden.de



zu diesen Veranstaltungen sind noch Karten verfügbar:

- **Sonntag, 01.12., 16 Uhr** – Die Weihnachtsgans Auguste
 von Friedrich Wolf – Restkarten
- **Mittwoch, 04.12., 18:30 Uhr** – Weihnachtsfeier mit Menü
 Das Westpaket zum Fest
- **Samstag, 14.12., 20 Uhr**
Sonntag, 15.12., 16 Uhr
 – Die Theatrum-Mundi-Weihnachtsgeschichte
 gespielt auf einer historischen Welttheatermaschine!
- **Donnerstag, 19.12., 18:30 Uhr** – Weihnachtsfeier mit
 „Wurst & Glühwie“
 Advent mit Lorient
- **Samstag, 21.12., 20 Uhr** – Hilfe, die Herdmanns kommen!
 Eine lustige und zugleich berührende Geschichte zum alljährlichen
 Krippenspiel
- **Dienstag, 24.12., 14 und 16:30 Uhr**
Donnerstag, 26.12., 16 und 20 Uhr
Freitag, 27.12., 20 Uhr
Samstag, 28.12., 20 Uhr
Sonntag, 29.12., 16 Uhr
 – Die Theatrum-Mundi-Weihnachtsgeschichte
 gespielt auf einer historischen Welttheatermaschine!
- **Montag, 30.12., 18:30 Uhr** – Uhr – Alte Liebe
 von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder

■ Neujahr 2025

Mittwoch, 01.01., 18 Uhr – Zwischen den Jahreszeiten
 NEUJAHRSKONZERT – TRIOZEAN feat. Ahmad Mesgarha

■ Hundertjähriger Kalender und Bauernregeln für den Monat Dezember 2024

Der Winter ist ins Land gezogen. Er ist mehr trocken als feucht und ziemlich – wenn auch nicht übermäßig – kalt. Er beginnt mit rauem unlieblichem Wetter, doch es wird bald wieder besser. Der Februar lässt sich mit lieblichem Wetter an, endet aber mit großer Kälte, die auch in den März hinein anhält.

Bis zum 9. herrscht unlustiges, trübes Wetter mit Nebel und Schnee. Dann ist es bis zum 12. trocken. Es folgt raues und frostiges Wetter, bis es am 27. regnet. Am 30. und 31. ist es wieder schön.

■ Bauernregeln

- Sankt Barbara (4.12.) soll Blütenknospen zeigen.
- Viel Wind und Nebel in Dezembertagen, schlechten Frühling und schlechtes Jahr ansagen.
- Wenn man den Dezember soll loben, so muss er frieren und toben.
- Weihnachten sei nur auf dem Tisch grün. Im Dezember sollen Eisblumen blüh'n.
- Je dunkler es überm Dezemberschnee war, je mehr leuchtet der Segen im nächsten Jahr.

Sitten und Bräuche (12)

Ultimo – **Dezember** und damit geht das Jahr **2024** seinem Ende entgegen und in diesem Jahr will ich das Weihnachtsessen und den damit verbundenen Traditionen in den Fokus stellen.

Das traditionelle Weihnachtsessen gab es in den Familien nach der Christmette. In vielen Gegenden gab und gibt es **Schweinebraten (Metzensau) und Klöße**. Es wurde tüchtig zugelangt, denn im Mittelalter hatten die Menschen sehr viel seltener als heute Fleisch auf dem Tisch. Die weihnachtlichen Speisen gehen auf vorchristliche Ursprünge zurück. Die Klöße werden zu Ehren von **Frau Perchta** (erinnert an eine Wintergöttin, die in den Raunächten über Sturm, Regen und Schnee gebietet) gegessen.

In vielen Familien in **Sachsen** gibt es **Kartoffelsalat und Würstchen**, ein einfaches Weihnachtsessen. Dieses Gericht wird in vielen Haushalten im ganzen Land für den **Heiligabend** zubereitet. Woher dieser Brauch stammt, ist unklar. Es ist schnell zu kochen und vor allem gut vorzubereiten, da am 24. Dezember keine Zeit für aufwendige Menüs ist. Aber auch **Fisch** war möglich. Der hatte Sühnecharakter oder sollte Reichtum bringen. Es gab verschiedene Rezepturen. Wichtig war die Art und Weise des Essens. Er musste immer **vom Schwanz zum Kopf** hin verspeist werden. So konnte er rasch und unbeirrt vorwärts schwimmen. In manchen Alpengegenden war es sogar wichtig, die „Seele“, das unversehrte „**Grätengestell**“, zu erhalten, weil es als **Orakel** diente. Man warf es an die Stubendecke, blieb es kleben, so kam der „**Weihnachtsfisch in hundert Jahren als goldenes Rössel wieder**“. Unterschiedliche Heilkräfte entsprangen Salaten, die aus verschiedenen Pflanzen angerichtet wurden. Wichtig war das Würzen mit Salz und der Verzehr von Brot, um den Tod fernzuhalten. **Äpfel** standen und stehen für Gesundheit. „Er ist seit dem Paradies die Frucht des Lebens: rund um die Welt, rot wie das Blut, süß wie Gottes Huld.“ Auch diese Frucht benutzte man zum **Orakeln**. Schneidet man am Heiligen Abend einen Apfel in zwei Hälften und die Kerne bleiben heil, bedeutet es Gutes. Bilden die Kerne einen Stern, deutet das auf Glück und Leben hin. Schält man an diesem Tag einen Apfel so, dass die Schale nicht zerreißt, muss man sie über die Schulter werfen. Die Form der Schale zeigt an, ob man im kommenden Jahr im Haus bleibt oder hinausgeht. Männer haben es beim Liebesorakel leichter. Sie müssen sich nur vor die Haustür setzen und am Weihnachtsmorgen einen Apfel essen. Das erste beste Mädchen, das die Straße entlangkommt, wird ihn heiraten.

Bohnen und Linsen sollen für **Wohlstand** sorgen. Der **Karpfen**, der Weihnachtskarpfen (besonders im Norden Deutschlands) ist ein beliebtes **Weihnachtsessen** oder man bringt ihn Silvester auf den Tisch. Der Grund ist nicht genau bekannt. Eine Möglichkeit könnte sein, weil er um diese Zeit fett und schlachtreif ist. Er ist wahrscheinlich dadurch **auch als Fastenspeise** beliebt, denn im Mittelalter war Weihnachten ein strenger Fastentag. Die Tradition des Weihnachtskarpfens geht auf die Adventszeit als Fastenzeit zurück, in der der Heilige Abend der Höhepunkt der Fastenzeit war. Um diesen Feiertag würdig und nach allen Regeln des christlichen Fastens zu begehen, wurde ein Fischgericht zubereitet. Gezüchtet wurde er in den **Klosterteichen** in einer kurzen und gedrungenen Form, damit der Teller gefüllt war und er nicht über den Tellerrand hing, denn das war verboten. Der Karpfen galt als sehr fruchtbar. Er vereint die uralten **Symbole für Wasser, Leben und Erneuerung**. Der fromme Christ sieht im Fisch noch ein anderes Zeichen: der Fluch, der während der Sintflut alle Tiere traf, hat die Meeresbewohner verschont und wenn der Mensch in der Taufe neues Leben erwirbt, so unterscheidet er sich von allen anderen, so wie es die Fische von allen anderen Tieren tun. Der Hausherr bekam den Roggen mit Zitrone serviert, damit er Potenz, Wohlstand und Glück haben sollte. In einigen Gegenden wurde der **Karpfenstein** oder **eine Schuppe**

in die **Geldbörse** gelegt, um immer über genügend Geld zu verfügen.

Weihnachtsgans, Puter und Truthahn werden noch nicht so lange zum Weihnachtsfest verzehrt. Die Weihnachtsgans soll aus England gekommen sein, war aber schon als Martinsgans bekannt. Puter haben in den angelsächsischen Ländern die Weihnachtsgans abgelöst.

Den Gänsemagen zog man zum Orakeln heran. Das Ergebnis war immer davon abhängig, was die Gans gefressen hatte, denn oftmals verschluckten die Gänse kleine Steine, die nicht verdaut werden. Bockwurst und Kartoffelsalat hatte ich schon genannt, aber auch **Bratwurst mit Sauerkraut** und Kartoffeln werden zu Weihnachten gegessen.

Weithin bekannt sind die **Weihnachtsstollen**, besonders die Dresdner Christstollen. Christstollen sind schon seit dem 13. Jahrhundert bekannt, hatten natürlich mit den heutigen gehaltvollen Backwaren nichts gemein, nur die Form hat sich nicht geändert, sollte es doch an das in Windeln gewickelte Christkind erinnern.

Nicht vergessen möchte ich das „Neunerlei“ (**Neinerlaa**), das es besonders im **Erzgebirge**, im **Vogtland** und im **Egerland** am Heiligabend gibt, ein Essen, das aus neun Bestandteilen hergerichtet wird. Diese können natürlich auch variieren. Jeder Zutat ist einer bestimmten Symbolik zugeordnet. Die Bratwurst soll die Herzlichkeit und die Kraft erhalten. Sauerkraut isst man, damit einem das Leben nicht sauer wird. Linsen gibt man dazu, dass einem das Kleingeld nicht ausgeht, das große Geld behält man durch Klöße, Karpfen und Heringe. Soll einem das Glück treu bleiben, sollte man Gans, Metzensau und Kuhhasen (Kaninchen) auf den Tisch bringen. Kompott steht dafür, dass man sich des Lebens erfreuen kann. Gesundheit behält man mit Semmelmilch oder Buttermilch, Nüsse und Mandeln sollen behilflich sein beim guten Ablauf des neuen Lebensalltages. Schließlich und endlich sollen Pilze und rote Rüben Freude und Glück bringen und Getreide für Wachstum sorgen.

Wir sehen an diesen Beispielen, wie vielgestaltig die Bräuche sind und gehen wir in andere Länder, sieht es noch ganz anders aus.

Marika Demele

Die Autorin Marika Demele verabschiedet sich.

Sie ist vielen bekannt. Vornehmlich den Menschen, die schon lange Nutzer der Bibliothek Weißig sind. Hier begegnete man Frau Demele als leitende, beratende und freundliche Mitarbeiterin. Danach legte Sie den Stift nicht aus der Hand, sondern ließ uns teilhaben am Leben der Menschen vor Jahren und Jahrhunderten, rund ums Jahr und um die Welt. Anlass waren stets die christlichen Feiertage, die Jahreszeiten, Ereignisse und Bauwerke, die auf das Leben der Menschen vor unserer Zeit schließen ließen.

Nunmehr verabschiedet sich Frau Demele als Autorin der Reihe „Sitten und Bräuche“. Wir wissen, dass es viele bedauern, denn die Nachfrage war groß, als die Veröffentlichungen eine Zeitlang ausgeblieben waren.

Liebe Frau Demele, wir danken Ihnen für Ihre Zeit und Arbeit, unseren Hochlandkurier mit wissensreichen Erzählungen bereichert zu haben. Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gesundheit!

Die Redaktion des Hochlandkuriers und
der Ortschaftsrats Schönfeld-Weißig

■ Arthrose: Gelenkverschleiß aufhalten und behandeln

Arthrose ist die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Bei dem Leiden verschleißt der Knorpel an den Gelenken. Er ist eine Schutzschicht, die sich zwischen den beiden Knochenenden befindet, und verhindert im Normalfall, dass die Knochen aufeinander reiben. Die Knorpelmatrix besteht aus verschiedenen Substanzen, wie z. B. Glucosamin- und Chondroitinsulfat, Hyaluronsäure und Kollagen, kann Wasser speichern und wirkt so wie ein Stoßdämpfer. Durch Abnutzung, falsche Belastung und aus anderen Gründen kann der Knorpel Schaden nehmen oder sogar verschwinden. Da der Verschleiß kennzeichnend für eine Arthrose ist, gilt sie als eine degenerative Gelenkerkrankung. Praktisch alle Gelenke können betroffen sein. Häufig tritt eine Arthrose an Knie, Hüfte, Schultergelenken, Händen und Fingern sowie an den Füßen auf. Der Gelenkschaden bereitet oft große Schmerzen und macht das Gelenk steifer, damit auch weniger beweglich. Man neigt dazu, dass Gelenk zu schonen. Dadurch entsteht jedoch ein Teufelskreis: Der Knorpel wird schlechter durchblutet und verliert weiter an seiner Schutzfunktion. Außerdem kann die Schonhaltung andere Gelenke ungünstig belasten. Schmerzen, Steifigkeitsgefühl und Bewegungsdefizit im betroffenen Gelenk sind typische Anzeichen einer Arthrose. Beschwerden können anfangs auch nur leicht ausgeprägt sein oder sogar fehlen. In späteren Stadien können weitere Hinweise hinzukommen. Erste Symptome sind oft Belastungsschmerzen, wenn das Gelenk stark beansprucht wird. Im Falle von Arthrose eines Bein- oder Fußgelenks treten außerdem Anlaufschmerzen auf, wenn man sich nach einer längeren Ruhepause bewegt. In frühen Stadien sind auch Schmerzen im Ruhezustand möglich,

zum Beispiel am Knie beim Ausruhen nach einer größeren Belastung, etwa einer längeren Wanderung. Schreitet die Arthrose fort, treten Beschwerden schon bei leichten Bewegungen und im Ruhezustand auf. Der Bewegungsradius kann deutlich eingeschränkt sein, was sich auch im Alltag als sehr hinderlich erweist. Bei Fingergelenkarthrose kann es an den Händen neben Schmerzen und Steifigkeitsgefühl zu Kraftlosigkeit und zu harten Verdickungen an den Gelenken kommen. Eine Arthrose ist nicht heilbar. Der Schaden an Knorpel und Knochen lässt sich nicht rückgängig machen. Stattdessen zielt die Behandlung darauf ab, ein Fortschreiten zu verhindern und die Beschwerden zu lindern. Knorpelschützende Substanzen wie z. B. Glucosaminsulfat können bei regelmäßiger Einnahme die Schmerzen lindern, die Beweglichkeit verbessern und den Gelenkknorpel von innen stärken. Man sollte sich ausreichend auf schonende Art bewegen, um Gelenk und Knorpel zu unterstützen, und auf eine ausgewogene Ernährung achten, um etwaiges Übergewicht abzubauen. Wer sich daran hält, hat gute Chancen, den Gelenkverschleiß zu bremsen oder sogar zu stoppen.



Haben Sie Fragen zum Thema „Arthrose“? Gerne beraten wir Sie individuell. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ihre PtA Anne-Kathrin Denke
Hutberg-Apotheke Dresden- Weißig*

Bereitschaftstermine und Notrufnummern

■ Apotheken-Bereitschaft

von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

▲ 26. bis 27.12.2024

Kronen-Apotheke Schönhofeld

Markt 8 in 01328 Dresden, Telefon: 0351 2640063

▲ Hutberg-Apotheke

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden,

Telefon: 0351 2660306

■ Tierärztliche Bereitschaftsdienste

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland, Dresden Weixdorf und Wachau (werktags 18:00 bis 08:00 Uhr und Samstag und Sonntag ganztägig, **nur nach telefonischer Anmeldung!**)

▲ 29.11. bis 06.12.2024

Herr TA Kubiessa Ottendorf-Okrilla, Telefon: 035205 73388

▲ 06.12. bis 13.12.2024

Frau TÄ Junkert, Radeberg, Telefon: 0160 125 29 84

▲ 13.12. bis 20.12.2024

Herr TA Kubiessa Ottendorf-Okrilla, Telefon: 035205 73388

▲ 20.12. bis 24.12.2024

Frau Dr. Obitz, Weixdorf, Telefon: 0351 8806235

▲ 24.12. bis 27.12.2024

Herr DVM Jakob, Radeberg, Telefon: 03528 447457 oder 0171 814 77 53

▲ 27.12.2024 bis 01.01.2025

Frau DVM Tomeit, Wallroda, Telefon: 035200 24135

■ Annahmestelle Cunnersdorf für Sperrmüll und Grünschnitt

Dezember

Samstag 10:00 bis 12:00 Uhr

Achtung Schließzeiten über den Jahreswechsel:

Samstag, 28.12.2024

Samstag, 04.01.2025

Januar 2025 - nur Annahme von Sperrmüll

Samstag, 11.01.2025 / 10 - 12 Uhr

■ Telefonseelsorge

0800 111 01 11 oder 0800 111 02 22, www.telefonseelsorge.de

■ Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden. Weitere Informationen unter „Bereitschaftsdienste“ auf der Internetseite www.kvsachsen.de. Bitte alarmieren Sie für lebensbedrohliche Notfälle den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Allgemeinärztlicher und Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten (wechselnde Praxen):

Mittwoch und Freitag 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Fiedlerstraße 25 (Uniklinik, Haus 28), 01307 Dresden

Montag bis Freitag 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr,

Samstag, Sonntag, gesetzliche

Feiertage & Brückentage 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

Eine Vorstellung ist ohne Voranmeldung möglich.

■ Chirurgischer Bereitschaftsdienst

Fiedlerstraße 25 (Uniklinik, Haus 28), 01307 Dresden

Samstag, Sonntag, gesetzliche

Feiertage & Brückentage von 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

Eine Vorstellung ist ohne Voranmeldung möglich.

■ HNO Bereitschaftsdienst/Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Städtisches Klinikum, Standort Friedrichstadt, Haus K, Erdgeschoss, HNO-Klinikambulanz, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden

Montag bis Freitag 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch und Freitag 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche

Feiertage & Brückentage von 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

Eine Vorstellung ist ohne Voranmeldung möglich.

Notrufnummern

■ SachsenNetze GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden

Gas, Strom – Service-Telefon 0800 032 0010

E-Mail: service-netze@SachsenEnergie.de

■ DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden

Wasser, Fernwärme – Service-Telefon 0351 860-4444

Entstördienst (24 h)

– Gas 0351 5017 8880

– Strom 0351 5017 8881

– Wasser* 0351 5017 8883

* im Auftrag der DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

■ Straßenbeleuchtung 0351 2058 58 686

■ Stadtentwässerung

Scharfenberger Straße 152, 01139 Dresden 0351 822-0

(Abwasser) Havarie 0351 840 0866

■ Schornsteinfeger

Landesinnung Sachsen,

Schornsteinfeger 0351 259 8506

Impressum

Auflage: 8.500 Stück, kostenfrei
12 Ausgaben jährlich, jeweils zum Monatsbeginn
Herausgeber: Ortschaft Schönfeld-Weißig, im Auftrag der
Landeshauptstadt Dresden
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Redaktionsbeirat: Manuela Schreiter, Ortsvorsteherin
Stephan Förster, Leiter örtliche Verwaltungsstelle
Heike Krause, Mitarbeiterin Verwaltungsstelle
Felix Stübner, Ortschaftsrat
Marco Uhlemann, Ortschaftsrat
Dr. Christian Schnoor, Ortschaftsrat
Jens Mizera, Ortschaftsrat
Internet: www.dresden.de/ortschaften
Kontakt: siehe Seite 2
Satz: Riedel GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau/Ottendorf
www.riedel-verlag.de

Regionalzeitung und offizielles Mitteilungsblatt
der Ortschaft Schönfeld-Weißig

- zur Verbreitung amtlicher und offizieller Mitteilungen der Ortschaft Schönfeld-Weißig als Teil der Landeshauptstadt Dresden (amtlicher Teil)
- Mitteilungen und Veröffentlichungen von Vereinen und sonstigen Organisationen, welche in Förderung und direkter Verbindung im Sinne der Traditions- und Heimatpflege sowie zur Pflege des Lebens in der Ortschaft Schönfeld-Weißig stehen (nichtamtlicher Teil)
- kostenpflichtiger Anzeigenteil
- Grundlage: § 3 der EGV i. V. m. § 10 SächsGemO

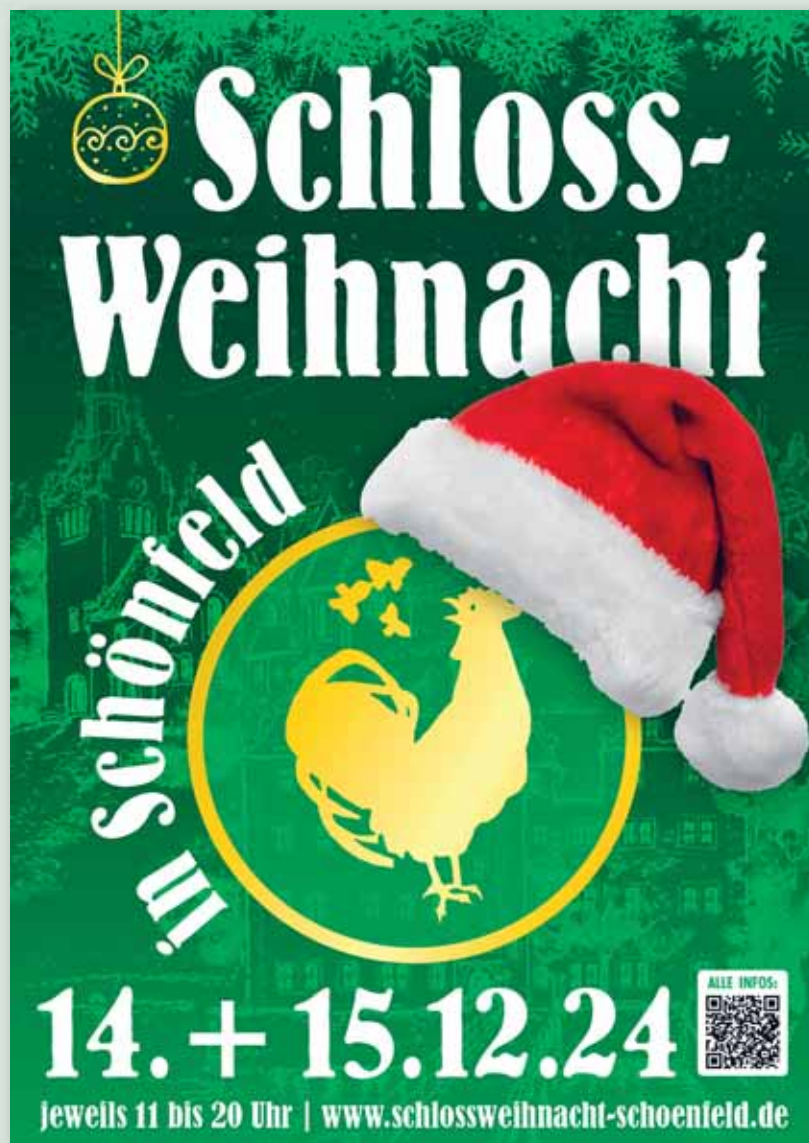
Rechte und Ansprüche, Gewährleistung

Der Herausgeber behält sich alle Rechte vor; insbesondere der Nachdruck einzelner Bei-

träge – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für die inhaltliche Richtigkeit von Anzeigen und Beiträgen von Gastautoren übernimmt der Herausgeber keine Gewähr; die Verantwortlichkeiten liegen beim Gastautor bzw. Inserenten. Es bestehen für Beiträge und Anzeigen jedweder Art keine Platzierungsansprüche; die Platzierung obliegt ausschließlich der Redaktion. Es können keine Ansprüche auf Veröffentlichungen von Text und Bild geltend gemacht werden. Die Gewährleistung für Veröffentlichungen, deren vollständigen oder richtigen Abdruck sowie Folgen, die aus einer versehentlichen Unterlassung oder Fehlerhaftigkeit entstehen, sind ausgeschlossen. In Berichterstattungen erfolgt kein Abdruck von Werbelogos (§ 3 UWG). Die im Hochlandkurier für die Zuordnung der Ortsteile genutzten Gemeindesiegel sind ungültig; dies begründet sich mit dem Gemeindezusammenschluss der ehemals eigenständigen Gemeinden zur Gemeinde Schönfeld-Weißig und der Eingemeindung von Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden.

Datenlieferung redaktioneller Teil: ausschließlich per E-Mail an die
E-Mail-Adresse: Hochlandkurier@dresden.de
Textlieferungen: digitale Form; ausschließlich im Format *.docx oder *.pdf
Erfordernisse: Schrift/-größe Arial Narrow 9, einzeilig, Blocksatz
Fotolieferungen: digitale Form als separater Dateianhang; keine Einbettung in Dokumente ausschließlich im Format *.jpeg oder *.pdf
Einverständnis zur Veröffentlichung im Print- und Online-Medium
a) des Urhebers, Foto versehen mit Quellangabe und Bezeichnung
b) von abgebildeten Personen

Anlieferung von Inhalten im amtlichen und nicht-amtlichen Teil:
Liefertermin: Eingang jeweils bis zum 10. eines Monats, 23:59 Uhr, für den Folgemonat. Verspätet oder den o. g. Datenlieferungen nicht genügende Beiträge, haben keinen Anspruch auf Bearbeitung.



Höhepunkte des Programms:

Samstag, 14. Dezember 2024

- 11:00 Uhr Weihnachtliche Bläsermusik mit dem Wilsdruffer Bläserquartett
- 11:20 Uhr Offizielle Eröffnung
- 13:15 Uhr Auftritte von Kindergärten und Schulen & Frau Holle
- 14:45 Uhr Jens Ohle, Spitzenartistik aus Hamburg
- 15:15 Uhr Traditioneller Riesenstollenanschnitt
- 15:30 Uhr Weihnachtskonzert mit dem Schlager-Sänger René Ulbrich
- 16:30 Uhr Brass ConAction begeistert mit modernen Brass-Arrangements
- 19:15 Uhr Das Trio Triple Trouble überzeugt mit Welthits im Taschenformat und weihnachtlichem Zwinkern ;)

Sonntag, 15. Dezember 2024

- 11:00 Uhr Festliche Bläsermusik mit den Silberberg-Musikanten
- 13:15 Uhr Weihnachten mit Frau Holle
- 13:30 Uhr Winterzauber mit dem Duo Blackbird
- 14:20 Uhr Malschendorfer und Krieschendorfer Kinder
- 15:45 Uhr Stepptanz-Show mit Caterina Hühn
- 15:50 Uhr Andrea Berg Double Show mit Angela
- 17:30 Uhr Weihnachtsstimmung mit Triple Trouble bis zum Abend

